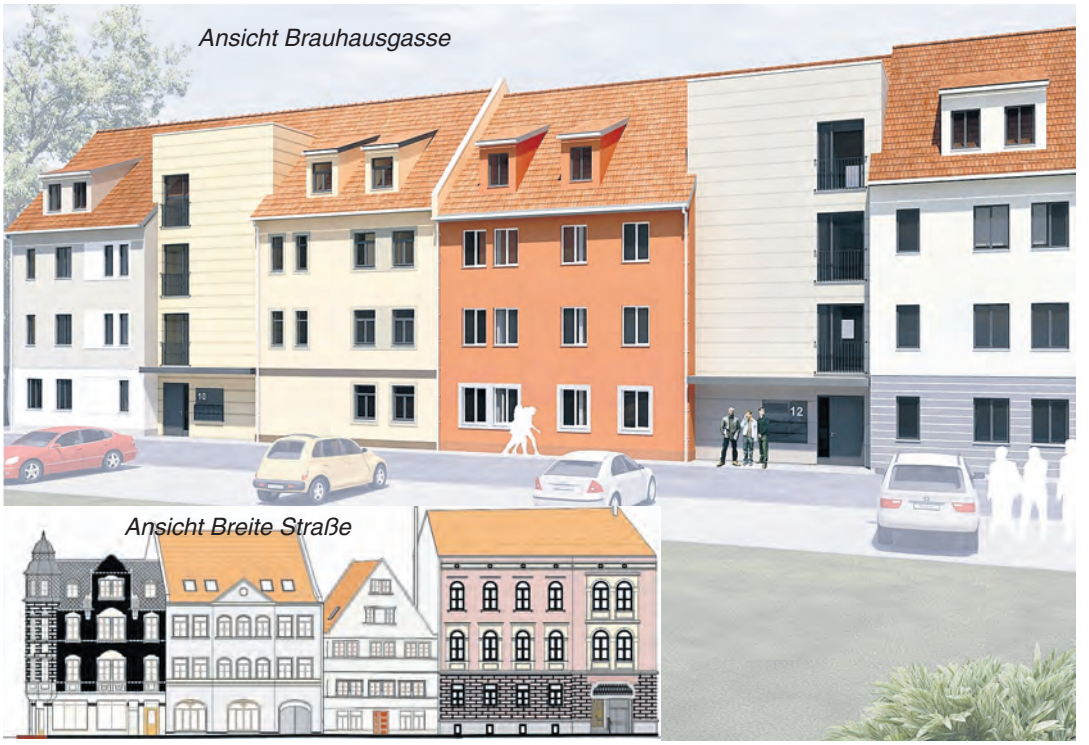
Pößnecker Stadtanzeiger

mit Amtsblatt der Stadt Pößneck

Jahrgang 19 | Freitag, den 27. April 2012 | Nummer 4

Für die Zukunft bauen – PÖßNECK KOMMT ZURÜCK!

Bauprojekt SERVICE Wohnen in der Breiten Straße



Am 26. April übergab der Thüringer Bauminister Christian Carius in Pößneck die Fördermittelbescheide zugunsten des ambitionierten Bauprojekts der AWO Sozialmanagement gGmbH an den Investor und die Stadt Pößneck, die die Baumaßnahme im Rahmen der Städtebauförderung als eines der zentralen Bauvorhaben zur Aufwertung der Pößnecker Innenstadt unterstützt.

Lesen Sie heute

Nichtamtlicher Teil

Nachrichten aus dem Rathaus
* Stadt Pößneck mit eigenem Stand auf der 20. Saale-Orla-Schau
* 2012 wieder ein Pößnecker Hoffest!
* Veranstaltungskalender Pößneck und Umgebung 2. Halbjahr 2012 in Vorbereitung

Familiennachrichten
Aktuelles aus Pößneck
* Pößnecker Wasserfest mit tollem Ergebnis
* Badespaß in Pößneck

Veranstaltungen in Pößneck
* Ab 2. Mai Ausstellung zum Thema „Häusliche Gewalt“
* 4. Internationaler Pößnecker Orgelfrühling vom 6. bis 16. Mai
* Pößnecker Sonntags-Streifzüge in der Sommersaison
* Rock-Feuerwerk zum 22. Pößnecker Stadtfest
* Kabarett „Leipziger Pfeffermühle“ im September in der Bilke
* Theater(bus)fahrten 2012 nach Rudolstadt und Weimar
* Kartenvorverkauf in der Stadtinformation

Rückblicke
* Schon eine Lebenstradition: Theaterschauspieler Michael Grosse begeistert
* 18. Pößnecker Osterspaziergang
* Osterfest im MGH FZZ
* Osterkrone schmückt Marktbrunnen

Informationen der Stadtbibliothek
Veranstaltungstipps Pößneck und Umgebung
* 5. Erlebniswandertag am Thüringer Meer
* Sonderausstellung FRANZ HUTH im Stadtmuseum Weimar

Schulnachrichten
Kirchliche Nachrichten
Vereine und Verbände informieren
Sonstige Nachrichten

Amtlicher Teil
* Haushaltssatzung der Stadt Pößneck für das Haushaltsjahr 2012
* Aus dem öffentlichen Teil des Haupt- und Finanzausschusses vom 14.03./Aus dem öffentlichen Teil der Stadtratssitzung Nr. 24 vom 29. 3. 2012
* Beschlüsse des Technischen Ausschusses
* Benutzungsordnung der Stadt Pößneck für die Sportanlage in der Griebse
* Bürgermeisterwahl

Viele Seiten Pößneck!

Nichtamtlicher Teil

Nachrichten aus dem Rathaus

Stadt Pößneck mit eigenem Stand und Gewinnspiel

20 Jahre Saale-Orla-Schau in unserem Kreis und zum 8. Mal in Pößneck. Mit jährlich neuen Ausstellern, neuen Themen und Inhalten hat sich die Messe in der Shedhalle und auf dem Viehmarkt zu einer der beliebtesten Veranstaltungen in Pößneck entwickelt. Zum 20. Mal präsentierten sich auf der größten Leistungsschau des Saale-Orla-Kreises Handwerker, Händler und Dienstleister vieler Branchen. Daneben erwartet die Besucher auch 2012 ein vielseitiges kulturelles Programm im Festzelt. Für das leibliche Wohl sorgen gastronomische Einrichtungen und Verkaufsstände auf dem Ausstellungsgelände.

Pößneck-Stand 2011.

Die Stadt Pößneck ist zur Saale-Orla-Schau vom 4. bis 6. Mai 2012 wieder mit einem eigenen Stand vertreten. Hier können sich die Besucher über aktuelle Angebote der Stadtinformation und die nächsten kulturellen Höhepunkte in der Stadt informieren.
Darüber hinaus zeigt der Fachbereich Bau und Stadtentwicklung neue, begonnene und abgeschlossene Vorhaben in Pößneck, wie zum Beispiel Sanierung Klostergasse 4, Kirchplatz 10/11, Neustädter Straße 7, Gymnasium „Am Weißen Turm“, Stadtmuseum Klosterplatz 2/4/6, Service-Wohnen Breite Straße 21 - 27, Kirchplatz 14, Saalfelder Straße 21 (ehem. Ambulanz), Berufsschule T4, Badneubau, Neustädter Straße 47 - 53, Freiflächengestaltung und Stadtmauersanierung Gerberstraße/Brauhausgasse Pergola, Neugestaltung Spielgarten Gerberstraße 20/22, Neugestaltung Breite Straße, grundhafter Ausbau Neustädter Straße, Neugestaltung Freianlage Molkerei.
Schon traditionell ist das Gewinnspiel, bei dem es Eintrittskarten für das Stadtfest-Konzert am 8. September mit der MÜNCHENER FREIHEIT, THE LORDS und DIRK MICHAELIS zu gewinnen gibt. Gefragt werden die Teilnehmer diesmal nach ihrer Meinung zu Kinovorführungen im Bilke-Festsaal.
Ursula Melle
Fachbereich Kultur- Stadtinformation

Veranstaltungskalender Pößneck und Umgebung 2. Halbjahr 2012 in Vorbereitung

Gegenwärtig wird der Veranstaltungskalender Pößneck und Umgebung für das 2. Halbjahr 2012 vorbereitet. Bis **11.05.2012** können Vereine, Verbände, Institutionen, touristische Anbieter usw. ihre Veranstaltungen, die sich an die breite Öffentlichkeit richten, melden - bitte mit Datum, Zeit, Veranstaltungsort und Titel der Veranstaltung - an die Stadtinformation Pößneck, Ursula Melle,
Tel. 0 36 47/ 500 305,
E-Mail ursula.melle@poessneck.de
oder 47/41 22 95 und 50 47 69, Fax 50 47 68,
E-Mail stadtinfo@poessneck.de.

2012 wieder ein Pößnecker Hoffest!

Nach zwei Jahren Unterbrechung wird vom 09. bis 14.07.2012 die Tradition des Pößnecker Hoffestes fortgesetzt

Fünf Jahre war das Pößnecker Hoffest ein Erfolgskonzept. Von 2005 bis 2009 von Kunsthistorikerin Sabine Aichele-Elsner initiiert und organisiert, brachte es Leben in die Pößnecker Innenstadt. Kunst, Workshops und Kultur bestimmten für eine Woche das Leben rund um Steinweg, Schulplatz und Klosterplatz. Dann pausierte das Hoffest zwei Jahre, da sich im Hause Aichele-Elsner Nachwuchs angekündigt hatte. Aber die Tradition soll weiter leben.
Aus diesem Grund ist die Stadt Pößneck an Matthias Creutzberg und Olaf Schöler mit der Bitte um Übernahme der Organisation des Hoffestes durch den MITTENDRIN e. V. heran getreten . Dieser Anfrage ist der kleine christlich-soziale Verein, der seinen Sitz am Schulplatz hat, gerne nachgekommen, nicht zuletzt, weil Frau Aichele-Elsner für dieses Jahr noch beratend zur Seite steht. Ende Januar fand eine Besprechung in den Räumen der Stadtverwaltung Pößneck statt, zu welcher Sabine Aichele-Elsner aus ihren Erfahrungen der vergangenen Hoffeste berichtete und die Verantwortung symbolisch an die neuen Organisatoren übergab.
Das Pößnecker Hoffest soll wie in den bisherigen Jahren mit einem breiten Angebot an Kunstworkshops, Ausstellungen und kulturellen Veranstaltungen ein Höhepunkt in der Stadt werden. Das diesjährige Thema „Integration“ bildet den Rahmen für die geplanten Veranstaltungen. Wie bisher sollen dazu unter anderem leer stehende Objekte rund um Schulplatz/Klosterplatz/ Steinweg genutzt werden. Termin für das Fest ist die Woche vom 09. - 14.07.2012.
Neben den Workshops, der Vernissage und der Abschlussveranstaltung sind täglich verschiedene Angebote wie Kino, Kabarett und Ausstellungen rund um das Thema Integration vorgesehen. Integration soll nicht nur mit Blick auf Migration beleuchtet werden, sondern soll auch nach dem Umgang mit Mitmenschen fragen, die ein Handicap haben oder in anderer Weise am Rand unserer Gesellschaft stehen.
Neben Bewährtem wird es aber auch Neues geben. So ist ein interkultureller Abend geplant, an dem ausländische Mitbürger verschiedener Länder und Kulturgruppen ihre Heimat, Kultur, Küche und Religion vorstellen können. Dazu werden interessierte Menschen anderer Nationalität gesucht, um diesen Abend mitzugestalten.
Damit die Kunstausstellungen nicht nur Sache von hauptberuflichen Künstlern werden, rufen die Veranstalter künstlerisch aktive Bürger aus Pößneck dazu auf, sich mit ihren selbst geschaffenen großen und kleinen Kunstwerken an einer Ausstellung „Kunstvolles Pößneck“ zu beteiligen.
Eingerahmt werden sollen alle Veranstaltungen rund um das Hoffest durch eine Pleinair-Malaktion (Freilichtmalerei) zum Thema „Pößnecker Innen- und Außensichten“. Daran können sich malereibegeisterte Profis und Hobbykünstler beteiligen, ob aus Pößneck oder der näheren und ferneren Umgebung. Diese Aktion soll wie folgt ablaufen: Jeder beteiligte Künstler sucht sich ein Motiv im Umfeld des Hoffestes, bannt dies in dieser Woche auf Leinwand oder seinen bevorzugten Maluntergrund und zeigt damit seine Sicht auf Pößneck von innen oder außen. Dass bei diesen Arbeiten den Künstlern über die Schulter geschaut werden darf, ist mit Sicherheit ein interessanter Nebeneffekt. Die Ergebnisse dieser Kunstaktion werden dann in einer Sonderausstellung im Rahmen des großen Hoffest-Abschlus-

ses am Samstag, dem 14. Juli, vorgestellt und sind auch danach noch in der Begegnungsstätte des Mittendrin e.V. zu bestaunen.
Nun hoffen der Organisator MITTENDRIN e. V. und die Stadt Pößneck auf reges Interesse und Beteiligung. Neben der Unterstützung durch Sponsoren werden aber auch ehrenamtliche Helfer benötigt, die bereit sind, einen oder mehrere Tage bei der Betreuung der Veranstaltungen, Workshops und Ausstellungen zu helfen.
Wer also Interesse hat, am interkulturellen Abend mitzuwirken, seine Kunstwerke auszustellen, an der Pleinair-Aktion teilzunehmen oder ehrenamtlich mitzuhelfen wird gebeten, sich unter folgenden Kontaktdaten zu melden:

MITTENDRIN e. V.
Schulplatz 3
07381 Pößneck
Tel.: 03647-527 524
eMail: info@mitten-drin.org

oder

Stadtverwaltung Pößneck
Frau Dr. Julia Dünkel
Tel.: 03647-500 242
eMail: stadt.kultur@poessneck.de

Da solch eine Veranstaltungsreihe auch kostenintensiv ist und der Großteil der angebotenen Veranstaltungen ohne Eintrittsgelder angeboten werden sollen, ist jede Spende willkommen. Diese können unter Angabe des Verwendungszweckes „Hoffest 2012“ auf das Konto des Mittendrin e. V. 2014556 bei der Kreissparkasse Saale-Orla BLZ 83050505 eingezahlt werden. Zuwendungsbescheinigungen können auf Wunsch ausgestellt werden.
Weitere Informationen zum Programm des Hoffestes sowie den angebotenen Workshops und Anmeldemöglichkeiten folgen in den nächsten Wochen in der Presse und im Internet.
Olaf Schöler
Mittendrin e.V.

Erscheinungstermin

der nächsten Ausgabe des Stadtanzeigers

Freitag, 18.05.2012,

Redaktionsschluss

(Achtung! Vorverlegung des Termins wegen Feiertag Christi Himmelfahrt)
Donnerstag, 03.05.2012, 12.00 Uhr

Texte/Fotos bitte digital liefern!

Familiennachrichten

Herzliche Glückwünsche zum 100. Geburtstag

Frau Hilda Wolfram
am 8. April 2012

Herzliche Glückwünsche zur „Gnadenhochzeit“

Herrn Edwin Steiner und Ehefrau Anneliese
am 11. April 2012

Herzliche Glückwünsche zur „Goldenen Hochzeit“

Herrn Horst Triemer und Ehefrau Brunhilde
am 29. März 2012

Familiennachrichten März/April 2012

Eheschließungen:

30.03.2012 (in Pößneck)	Rico Pitzing und Melanie Pitzing geb. Hoffmann
12.04.2012 (in Pößneck)	Andreas Hennig und Katja Hennig geb. Meier
13.04.2012 (in Pößneck)	Jens Schneider und Peggy Schneider geb. Müller

Sterbefälle:

22.03.2012 (in Pößneck)	Margot Bergner
24.03.2012 (in Saalfeld)	Elisabeth Roolant geb. Blaimer
31.03.2012 (in Pößneck)	Edeltraud Zietz geb. Dietrich
02.04.2012 (in Pößneck)	Carsten Hildebrandt
10.04.2012 (in Saalfeld)	Hubert-Eckhard Wuckelt
14.04.2012	Manfred Puschner
14.04.2012 (in Rudolstadt)	Georg Pasold

Geburtstagsjubiläen

Der Bürgermeister der Stadt Pößneck gratuliert im Namen der Stadt Pößneck nachträglich allen Geburtstagsjubilaren und wünscht ihnen alles erdenklich Gute, vor allem Gesundheit. Folgende seien stellvertretend genannt:

30.03.	zum 81. Geburtstag	Herrn Schmock, Günter
30.03.	zum 84. Geburtstag	Frau Schröter, Brunhilde
30.03.	zum 86. Geburtstag	Frau Wetzel, Irmgard
31.03.	zum 90. Geburtstag	Frau Pasold, Erna
31.03.	zum 86. Geburtstag	Herrn Ziemann, Günter
01.04.	zum 80. Geburtstag	Frau Franke, Helga
02.04.	zum 85. Geburtstag	Frau Fensch, Waltraud
02.04.	zum 82. Geburtstag	Herrn Haubrich, Horst
02.04.	zum 82. Geburtstag	Frau Hirt, Ingeburg
02.04.	zum 91. Geburtstag	Herrn Wolfram, Kurt
03.04.	zum 95. Geburtstag	Frau Ehrhardt, Irene
03.04.	zum 92. Geburtstag	Frau Kunkel, Herta
03.04.	zum 88. Geburtstag	Frau Starke, Berta
03.04.	zum 84. Geburtstag	Frau Wolf, Hedwig
04.04.	zum 80. Geburtstag	Frau Döhler, Käte
04.04.	zum 88. Geburtstag	Frau Hille, Hildegard
04.04.	zum 80. Geburtstag	Frau Oßwald, Lucie
05.04.	zum 86. Geburtstag	Herrn Krieck, Kurt
05.04.	zum 80. Geburtstag	Frau Wöllner, Anneliese
07.04.	zum 84. Geburtstag	Frau Harnisch, Anita
07.04.	zum 83. Geburtstag	Frau Kühnel, Franziska
07.04.	zum 86. Geburtstag	Frau Matthäs, Ruth
08.04.	zum 85. Geburtstag	Frau Franke, Erna
08.04.	zum 80. Geburtstag	Frau Göring, Irma
08.04.	zum 85. Geburtstag	Frau Knopf, Ruth
08.04.	zum 100. Geburtstag	Frau Wolfram, Hilda
08.04.	zum 84. Geburtstag	Frau Würsig, Margarete
09.04.	zum 90. Geburtstag	Frau Glathe, Helene
12.04.	zum 80. Geburtstag	Herrn Hauenstein, Heinz
13.04.	zum 81. Geburtstag	Frau Von Kulessa, Marianne
15.04.	zum 87. Geburtstag	Frau Kunze, Gisela
15.04.	zum 82. Geburtstag	Herrn Lemke, Heinz
15.04.	zum 89. Geburtstag	Frau Piegler, Gerda
15.04.	zum 90. Geburtstag	Frau Sommer, Erna
17.04.	zum 84. Geburtstag	Herrn Illing, Kurt
17.04.	zum 87. Geburtstag	Frau Schüßling, Lisbeth
18.04.	zum 80. Geburtstag	Herrn Landgraf, Wolfgang
19.04.	zum 98. Geburtstag	Frau Eichhorn, Elsa
19.04.	zum 81. Geburtstag	Frau Kuntz, Käthe
19.04.	zum 83. Geburtstag	Herrn Peterlein, Günter
19.04.	zum 85. Geburtstag	Frau Viehweger, Ursula
20.04.	zum 90. Geburtstag	Frau Behrendt, Gertrud

20.04.	zum 89. Geburtstag	Frau Kriebel, Lieselotte
20.04.	zum 89. Geburtstag	Frau Littig, Annemarie
20.04.	zum 81. Geburtstag	Frau Löser, Alice
20.04.	zum 80. Geburtstag	Herrn Ulle, Horst
20.04.	zum 87. Geburtstag	Frau Wohlleben, Gisela
21.04.	zum 80. Geburtstag	Frau Puschner, Doris
21.04.	zum 82. Geburtstag	Frau Totzauer, Jutta
22.04.	zum 92. Geburtstag	Frau Huhndorf, Herta
22.04.	zum 84. Geburtstag	Herrn Vilvoye, Josef
23.04.	zum 86. Geburtstag	Frau Dupke, Anni
23.04.	zum 81. Geburtstag	Frau Sengelaub, Christa
23.04.	zum 93. Geburtstag	Frau Treuner, Erika
24.04.	zum 91. Geburtstag	Frau Eisenreich, Käthe
24.04.	zum 84. Geburtstag	Frau Freist, Irmgard
24.04.	zum 80. Geburtstag	Herrn Koch, Reinhold
24.04.	zum 81. Geburtstag	Frau Pätz, Anita
25.04.	zum 81. Geburtstag	Frau Polster, Renate
25.04.	zum 80. Geburtstag	Herrn Stauch, Tilo
26.04.	zum 84. Geburtstag	Herrn Elsholz, Karl-Heinz
26.04.	zum 82. Geburtstag	Frau Geithner, Regina
26.04.	zum 92. Geburtstag	Herrn Hübner, Gerhard
26.04.	zum 81. Geburtstag	Frau John, Lucie
26.04.	zum 82. Geburtstag	Frau Patzer, Margret
26.04.	zum 86. Geburtstag	Frau Schenke, Lieselotte
26.04.	zum 82. Geburtstag	Herrn Stephan, Werner
26.04.	zum 85. Geburtstag	Frau Wuckelt, Rena
27.04.	zum 88. Geburtstag	Herrn Brand, Siegfried
27.04.	zum 80. Geburtstag	Frau Kind, Elfrieda
27.04.	zum 80. Geburtstag	Frau Knüpfer, Helga
27.04.	zum 81. Geburtstag	Frau Stünz, Gisela
28.04.	zum 81. Geburtstag	Frau Fleischer, Irmgard
28.04.	zum 84. Geburtstag	Frau Günther, Hilda
28.04.	zum 91. Geburtstag	Frau Leistner, Elfriede
28.04.	zum 91. Geburtstag	Frau Meyer, Wally
28.04.	zum 83. Geburtstag	Frau Oder, Edeltraut
28.04.	zum 90. Geburtstag	Frau Pohle, Anneliese

Aktuelles aus Pößneck

Pößnecker Wasserfest mit tollem Ergebnis

Förderung für Kinder- und Jugendprojekte „erschwommen“

Am 17. März 2012 fand im Pößnecker Stadtbad das erste 12-Stunden-Schwimmen statt, das mit **316 Teilnehmern** und **26.392 geschwommenen Bahnen** (das entspricht fast **528 Kilometer** Länge!) ein voller Erfolg war!
Ausgerichtet wurde das Wasserfest von den Pößnecker Schwimmvereinen und Selbsthilfegruppen TSV 1858 Pößneck e.V., TC Submarin e.V., Wasserwacht des DRK, Kreissportbund, Osteoporosegruppe und Rheumaliga.
Das erste 12-Stunden-Schwimmen hatte nicht nur das Ziel, die Vereine und Nutzer des Stadtbades vorzustellen. Vielmehr sollte mit dieser Veranstaltung die Vereins- und Jugendarbeit in der Region gefördert werden. Die Kreissparkasse Saale-Orla und die Stadtmarketing Pößneck GmbH sponserten für jede geschwommene Bahn 50 Cent, sodass insgesamt 13.196 Euro zusammen kamen. Dieser Betrag fließt in Projekte von Vereinen, Kindergärten, Schulklassen u. ä. ein, die von einer Jury ausgewählt wurden.
Die Jury hatte keine leichte Aufgabe, waren die Projekte doch jedes für sich interessant und alle für einen guten Zweck. Aus diesem Grund wurde auch frühzeitig die Entscheidung getroffen, alle 13 Projekte zu fördern.
Aufgrund der großen Summe, die erschwommen wurde, hat die Jury entschieden, nicht nur die Projekte zu fördern, sondern einen Teil der erschwommenen Summe an die Kinderkrebshilfe Jena (3.500 Euro) zu spenden. Ein weiterer Teil fließt in ein soziales Projekt in Pößneck (3.000 Euro). Dieses wird noch ausgewählt. **Vorschläge sind herzlich willkommen** und können an die Stadtmarketing Pößneck GmbH, Markt 1, 07381 Pößneck oder smp@poessneck.de gesendet werden.

Zu den Ergebnissen:
Jüngste Teilnehmerin war Nadja Ortlepp aus dem Jahrgang 2006. Sie darf sich über einen Ferienpass für das Bad am Wald freuen. Herzlichen Glückwunsch!
Jüngster Teilnehmer war Hannes Hempel, ebenfalls 2006 geboren. Auch er erhält einen Ferienpass für das Bad am Wald. Herzlichen Glückwunsch!
Älteste Teilnehmerin war Frau Erika Oppholzer, geboren 1933. Frau Oppholzer schwamm 72 Bahnen! Sie erhält eine Elferkarte, wahlweise für das Stadtbad oder den Saunabereich. Herzlichen Glückwunsch!
Ältester Teilnehmer war Herr Günter Ortmeier, geboren 1940. Er schwamm 80 Bahnen und erhält ebenfalls eine Elferkarte für Sauna oder Schimmhalle. Herzlichen Glückwunsch!
Die längste Strecke wurde gleich zweimal erreicht! 504 Bahnen, also knapp über 10 Kilometer schwammen Felix Enke und Benjamin Bergner! Auch diese beiden erhalten einen Ferienpass für das Bad am Wald. Herzlichen Glückwunsch!
Beste Mannschaft mit 1.464 Bahnen wurde Familie Enke aus Pößneck. Sie erhält einen Gutschein für 4 Personen zur Teilnahme am Wasserwandertag an der Hohenwarte-Talsperre am 12. Mai 2012. Herzlichen Glückwunsch! Wir danken der Firma Abenteuer in Thüringen aus Bodelwitz für die Bereitstellung des Gutscheines.

Die folgenden Projekte werden mit 400 Euro gefördert:
Kita „Am Sonnenhügel“ Pößneck
TC Submarin Pößneck e.V.
Kita „Knirpsenland“ Pößneck
Castillo Förderverein der Schloss-Schule Neustadt
Staatliche Grundschule Pößneck
Regionales Förderzentrum Pößneck
Staatliche Regelschule „Prof. Franz Huth“ Pößneck
Mädchenheim der Volkssolidarität Pößneck
Leichtathletikbereich des TSV 1858 Pößneck e.V.
Carnevals Club Pößneck

Platz 3 in der Jurywertung belegte die DRK Wasserwacht mit ihrem Projekt der Teilnahme der Sportgruppe der AWO Werkstätten Pößneck an den Special Olympics. Das Projekt erhält **600 Euro.**

Platz 2 in der Jurywertung und damit eine Förderung in Höhe von **800 Euro** erhält die Integrative Kindertagesstätte „Wirbelwind“ aus Pößneck für ihr Projekt „Weiterentwicklung des Hauses der kleinen Forscher“.

Sieger-Projekt ist das Projekt „Schwimmkurse“ für Kinder der Schwimmabteilung des TSV 1858 Pößneck e.V. mit einer Projektförderung in Höhe von **1.100 Euro**.
Herzlichen Glückwunsch allen Gewinnern!

Wir möchten uns an dieser Stelle nochmals ganz herzlich bei allen Teilnehmern, Organisatoren, den beteiligten Vereinen und Selbsthilfegruppen und den vielen helfenden Händen ganz herzlich bedanken. Ein besonderes Dankeschön geht auch an die Kreissparkasse Saale-Orla für die Förderung dieser Veranstaltung!
Auf ein neues Wasserfest in 2013!
A. Dreißel

Badespaß in Pößneck

Stadtbad Pößneck,
Straße des Friedens 2 - 4,
Tel. (0 36 47) 41 20 64

Öffnungszeiten Schwimmhalle, Sauna und Solarium ab Mai 2012

Schwimmhalle
Mittwoch

06.00 - 12.00 Uhr	öffentlich / Baby-, Kleinstkinder- und Schwangerenschwimmen
14.00 - 21.00 Uhr	öffentlich

Donnerstag

08.00 - 13.00 Uhr	öffentlich / Baby-, Kleinstkinder- und Schwangerenschwimmen

Freitag

08.00 - 13.00 Uhr	öffentlich / Baby-, Kleinstkinder- und Schwangerenschwimmen
14.00 - 21.00 Uhr	öffentlich

Senioren- und Gesundheitsschwimmen / Therapieschwimmen

Montag	13.00 - 15.00 Uhr
Mittwoch	12.00 - 14.00 Uhr
Freitag	13.00 - 14.00 Uhr

Sauna

Montag	08.00 - 21.00 Uhr - Frauen
Dienstag	08.00 - 21.00 Uhr - Männer
Mittwoch	07.00 - 21.00 Uhr - Gemischt
Donnerstag	08.00 - 21.00 Uhr - Frauen
Freitag	08.00 - 21.00 Uhr - Männer

Solarium

Montag - Freitag	08.00 - 21.00 Uhr

Am **1. Mai** (Maifeiertag) und **17. Mai** (Christi Himmelfahrt) sowie am **28.05.** (Pfingstmontag) bleibt das Stadtbad geschlossen.

Für Inhaber der Thüringer Wald Card gibt es Ermäßigungen sowohl für Stadtbad als auch für Bad am Wald! Informationen in der Stadtinformation Pößneck oder im Stadtbad.

Weitere Informationen unter www.poessnecker-baeder.de

Veranstaltungen in Pößneck

Kinderschutzdienst Huckepack

Ab 2. Mai in Pößneck Ausstellung zum Thema „Häusliche Gewalt“

Der Kinderschutzdienst „Huckepack“ von Bildungswerk BLITZ e.V. möchte den internationalen „Tag der gewaltfreien Erziehung“ am 30. April 2012 zum Anlass nehmen, eine Ausstellung vom 02.05.2012 bis 11.05.2012 zum Thema häusliche Gewalt für Grundschulkinder durchzuführen.

Laut Statistiken erfährt jedes 5. Kind in Deutschland Gewalt im sozialen Nahraum. Für Kinder, die Misshandlungen in ihren Familien miterleben, besteht ein erhöhtes Risiko, selbst zum Opfer zu werden. Untersuchungen ergaben, dass miterlebte Partnerschaftsgewalt zwischen den Eltern sich negativ auf die körperliche, geistige und soziale Entwicklung der Kinder auswirken kann. Daher haben wir die Wanderausstellung „Hier wohnt Familie Schäfer“ nach Pöß-neck geholt.

Es gibt viele Gründe sich zu streiten, im Schulalltag, in der Freizeit, aber auch in Familien. Aber wo beginnt Gewalt? Die Kinder haben im Rahmen der Ausstellung die Möglichkeit, sich mit den Themen auseinanderzusetzen. Die Ausstellung thematisiert häusliche Gewalt in Familien in Form einer Bildergeschichte und wurde von der Interventionsstelle/Kinder- und Jugendberatung Rostock kindgerecht gestaltet.

Die Klassen werden während des gesamten Besuchs durch die Mitarbeiterinnen des Kinderschutzdienstes begleitet. Zudem findet eine Vor- und Nachbereitung statt. Dabei können die Kinder eigene Ideen und Lösungen erarbeiten und sie werden gleichzeitig über ihre Schutzmöglichkeiten informiert.

Alle Kinder der 1. bis 4. Klassen der Grundschulen, Hortgruppen mit ihren LehrerInnen sowie interessierte Eltern und Großeltern im Saale-Orla-Kreis können die Ausstellung kostenfrei besuchen. Allerdings ist eine vorherige Anmeldung der Klassen erforderlich, da ein Durchlauf ca. 1,5 Stunden dauert.

Zeitraum:	Mittwoch, den 02.05.2012 bis Freitag, den 11.05.2012 (außer am Wochenende)
Ort:	Kinderschutzdienst Huckepack im Jugendhaus Pößneck, Kirchplatz 6
Zeit:	von 9.00 bis 16.00 Uhr
Anmeldung:	telefonisch beim Kinderschutzdienst, Kirstin Rasim und Beate Walther 03647/428945

Für Anfragen stehen wir gern zur Verfügung und hoffen auf eine konstruktive Zusammenarbeit.

4. Internationaler Pößnecker Orgelfrühling

Vier hochkarätige Konzerte vom 6. bis 16. Mai in Jüdewein

Orgelklänge der Spitzenklasse sind vom 06. bis zum 16. Mai wieder in Pößneck zu hören. Zum **4. Internationalen Pößnecker Orgelfrühling** laden die Kirchgemeinde der evangelisch-lutherischen Kirche und die Stadt Pößneck herzlich in die Jüdeweiner Kirche ein.

Im Themenjahr 2012 zur Lutherdekade stehen die Konzerte unter dem Motto **„Reformation und Musik“**. Als roter Faden zieht sich das Lutherlied **„Ein feste Burg ist unser Gott“** durch alle Konzerte. Im Eröffnungskonzert wird Margreeth de Jong aus Middelburg (NL) über diesen Choral improvisieren und im Abschlusskonzert gibt es zwei **Uraufführungen**, gespielt von Hartmut Siebmanns: eine **Jazzvariante** dieses Chorals von **Johannes Matthias Michel** aus Mannheim, außerdem eine Fantasie über „Ein feste Burg“ von Andreas Willscher. Willibald Guggenmos von der Kathedrale St. Gallen wird in seinem Konzert den **„Marsch der himmlischen Heerscharen“** von **Willscher** uraufführen.

Daneben stehen wieder Werke aus allen Epochen auf dem Programm - mit dem Schwerpunkt auf D. Buxtehude, dessen 375. Geburtstag sich jährt, Johann Sebastian Bach und moderner Orgelmusik.

Ziel der Konzertreihe ist es vor allem, Spitzenorganisten verschiedener Länder mit einem repräsentativen musikalischen Querschnitt aus ihrer Heimat vorzustellen, und damit den interessierten Zuhörern im Laufe der Jahre die kulturelle Vielfalt nahe zu bringen: Musik als Brückenbauer zwischen den Kulturen. Dieses Jahr werden die Länder Niederlande und Schweiz vorgestellt, nachdem in den vergangenen Jahren bereits England, Ungarn, Dänemark, Frankreich, Tschechien und Österreich an der Reihe waren. In allen Konzerten stehen sich alt und neu gegenüber und bringen für die Zuhörer eine gelungene Mischung und viel Abwechslung. **Alle Konzerte beginnen um 19 Uhr**.

Margreeth de Jong aus den Niederlanden eröffnet die Reihe am **Sonntag**, dem **6. Mai**. Am **Mittwoch,** dem **9. Mai,** wird **Willibald Guggenmos** aus der Schweiz zu hören sein. **Sonntag,** den **13. Mai,** ist mit **Matthias Grünert** der Kantor der Frauenkirche Dresden zu Gast.

Am **Mittwoch**, dem **16. Mai**, lässt Kantor **Hartmut Siebmanns** die Jüdeweiner Orgel erklingen.

Er ist der künstlerische Leiter des 4. Internationalen Pößnecker Orgelfrühlings, der als gemeinsame Veranstaltung der evangelisch-lutherischen Kirchgemeinde und der Stadt Pößneck mit freundlicher Unterstützung durch GGP Media stattfindet.

Karten erhalten Sie an folgenden Vorverkaufsstellen:
- Evangelisches Gemeindeamt Pößneck, Kirchplatz 13, Tel. 0 36 47/41 22 80
- Stadtinformation Pößneck, Breite Straße 18, Tel. 0 36 47/41 22 95
- und Buchhandlung Müller, Krautgasse 8, Tel. 03647/41 23 79

Weitere Informationen finden Sie auch unter
www.ev-kirche-poessneck.de und
www.orgelbauverein-poessneck.de
und in einem ausführlichen Beitrag in unserer März-Ausgabe.

Pößnecker Sonntags-Streifzüge

Thematische Stadtführungen im Sommerhalbjahr

Foto: Würzl.

Neben den regulären allgemeinen Stadtführungen werden auch 2012 besondere „Themenstadtführungen“ angeboten. Dabei greifen die Stadtführer spezifische thematische Aspekte der umfangreichen Stadtgeschichte heraus und präsentieren dazu völlig neuartige Rundgänge mit spannenden Geschichten.
Die Auftakt-Veranstaltung der diesjährigen Sommersaison der Pößnecker Sonntags-Streifzüge findet am **Sonntag, dem 20. Mai statt. Treffpunkt ist 13.30 Uhr an der Gottesackerkirche. Monika Eckardt-Bick führt durch das „Mittelalterliche Pößneck“.**
Sie sind herzlich willkommen, auf diese Weise die Pößnecker Stadtgeschichte neu zu entdecken.
Weitere Termine:
24. Juni, 29. Juli, 26. August, 30. September 2012
Treffpunkt, Uhrzeit und weitere Details entnehmen Sie bitte Veröffentlichungen in der Tagespresse, im Stadtanzeiger und Aushängen sowie www.poessneck.de.

Rock-Feuerwerk zum Pößnecker Stadtfest 2012

Bundesweiter Vorverkaufsstart gestartet!

Sie wollen die **MÜNCHENER FREIHEIT**, **The Lords** und **Dirk Michaelis & Band** live erleben? Dann nichts wie auf nach Pößneck. Aber erst noch Karten besorgen für ein Rock-Feuerwerk am 8. September, das seinesgleichen sucht!
Bundesweit können jetzt die begehrten Eintrittskarten zum Vorverkaufspreis von nur 22 EUR erworben werden:
- in der Stadtinformation Pößneck,
- im Ticketshop Thüringen in allen Pressehäusern der Zeitungen TA/OTZ/TLZ in Thüringen und in den angeschlossenen Touristinformationen in Thüringen,
- unter www.ticketshop-thueringen.de,
- in der Buchhandlung Müller,
- in der Buchhandlung „Am Markt“,
- im REWE Center,
- über das Ticketsystem der Kreissparkasse Saale-Orla — in den Geschäftsstellen der Kreissparkasse Saale-Orla, in der Touristinformation Schleiz sowie im Kulturamt Neustadt (Orla).

Mit der **Münchener Freiheit** ist eine der bekanntesten deutschen Rockbands in Pößneck zu Gast.

v.l.n.r.: Aron Strobe, Rennie Hatzke, Michael Kunzi, TiM (Jörg-Tim Wilhelm), Alex Grünwald
Foto: Bernhard Schmidt

Die Band wurde am 4. Oktober 1980 von Sänger und Keyboarder Stefan Zauner und Gitarrist Aron Strobel gegründet und ist nach einem öffentlichen Platz im Münchener Stadtteil Schwabing benannt.
Von Beginn an ist die Band erfolgreich, mit Titeln wie „Licht“ und „Herzschlag einer Stadt“. Nach einer großen Deutschlandtournee mit über 80 Konzerten veröffentlicht die Münchener Freiheit die Single „Ohne Dich“. Wochenlang bleibt sie damit an der Spitze der Charts in Deutschland, Österreich und der Schweiz. „Ohne Dich“ geht über 600.000-mal über den Ladentisch.
1987 wird die Münchener Freiheit auch international bekannt und nimmt ihre erste englischsprachige LP „Romancing In The Dark“ auf. Die Singles „Play It Cool“, „Every Time“ und „Baby It’s You“ erreichen auf Anhieb Spitzenpositionen in Norwegen, Griechenland, Schweden, Finnland, Frankreich, Spanien und Holland. 1990 startet die Gruppe bereits in die nächste Tournee. ARD und ZDF zeichnen die Münchener Freiheit als „Beste Band des Jahres“ mit der Goldenen Stimmgabel und der Berolina aus. 1992 kürt die ARD die Münchener Freiheit erneut zur „Band des Jahres“.
2005 feiert die Freiheit ihr 25-jähriges Bandjubiläum. Zu diesem Anlass erscheint das Album „Alle Jahre - alle Hits“, nach einer kurzen kreativen Pause im 2009 „Eigene Wege“, das in den Albumcharts Top Ten Status erreicht.
2010 **das** Jubiläum: 30 Jahre Münchener Freiheit !!! 30 Jahre rocken die Jungs von der Münchener Freiheit schon durch Deutschland und füllen immer wieder die Hallen der Republik. Der Reiz der „Freiheit“-Songs ist ungebrochen und stark genug, auch die Herzen der kommenden Generation zu erobern. Beweis dafür sind die legendären Live-Konzerte, bei denen Mutter und Vater neben Sohn und Tochter eine ausgelassene Party feiern.
Im Herbst 2011, nach über 30 Jahren „Münchener Freiheit“, hat Stefan Zauner sich entschlossen, eigene Wege zu gehen und aus der Band auszusteigen. Weil Name und Marke „Münchener Freiheit“ in den vergangenen 30 Jahren von allen 5 Bandmitgliedern zu dem gemacht wurden, was es heute ist, treten Aron Strobel, Michael Kunzi, Rennie Hatzke und Alex Grünwald weiterhin als Münchener Freiheit auf, allerdings mit einem neuen Sänger. Die Wahl fällt auf Stephan Thielen, der nach kurzer Zeit wegen Stimmband-Problemen schon aufgeben muss (dennoch unser Veranstaltungsplakat und die Eintrittskarten ziert!). Der neue Mann in der Band ist zum Glück bald gefunden: **TiM** (Jörg-Tim Wilhelm) - und es kommt frischer Wind in die Band. Mit seinen 34 Jahren steht der neue Frontmann und Sänger der Münchener Freiheit nicht nur gesanglich, sondern auch optisch professionell im Zentrum der Band.

Der Vollblutmusiker, studierte Schauspieler und Sänger TiM ist der Musik verschiedenster Stile schon von Kindesbeinen an verfallen. Er spielt Schlagzeug, zunächst klassisch im Orchester, schließlich in einer Band, deren Frontmann er eher zufällig wird - und mit der er bald darauf den Titel „Best Newcomer '95" gewinnt, der mit dem ersten Plattenvertrag dotiert ist. Darauf folgen viele Veröffentlichungen und Konzerte, schließlich das Angebot von Curt Cress, in dessen renommiertem Pilot-Studio als Singer/Songwriter anzuheuern. Dort lernen sich TiM und MiCHA (Kunzi) kennen - vor fast 15 Jahren... Beide verstehen sich auf Anhieb.
TiM zieht es aber zunächst ans „Tor zur Welt", also nach Hamburg, wo ihn das damalige Management von Stars wie Melanie Thornton, Seeed, Patrick Nuo u.v.a. unter Vertrag nimmt. Er entscheidet sich allerdings, nicht ein weiterer „Schmusebarde" werden zu wollen, sondern ganz neue Erfahrungen zu sammeln: Angeregt durch die Geburt des ersten Sohnes eines engen Freundes schreibt TiM Musik für Kinder, die er in einer 8-monatigen Tour durch Deutschlands KiTas, Grundschulen und Kinder-Stadt-Feste erst live testet, ehe er drei Alben veröffentlicht. Parallel und passend tritt TiM im TV musikalisch auf („Immer wieder sonntags", „Toggo", KiKa Spielboxx" etc.) und moderiert z.B. von 2003 bis 2006 den „Schlawiner Club" im Bayerischen Fernsehen und „Pumuckl TV" für die ARD, um 2006 zurück ins Privatfernsehen zu wechseln, wo er erstmals ein regelmäßiges Format auch produziert („Tim trifft Deine Stars" - 2006-11, Jetix, Kabel 1 und Sky). Und seit kurzem ist er der neue Sänger bei der Münchener Freiheit!
2012 geht die Band wieder auf Tour. Und die Münchener Freiheit spielt dann genau das, was die Leute hören wollen - ihre besten Hits.
Erleben Sie die Münchener Freiheit live - am Samstag, dem 8. September um 20.00 Uhr im Lutschgenpark.
Mit dabei an diesem Abend The Lords („Have A Drink On Me", „Shakin' All Over" und „Poor Boy") und Dirk Michaelis & Band („Als ich fort ging…").
Am verkaufsoffenen und eintrittsfreien Stadtfest-Sonntag, dem 9. September, kommt Deutschlands erfolgreichste Schlagerpop-Newcomerin auf den Pößnecker Marktplatz - ELLA ENDLICH!
Die Stadtverwaltung Pößneck als Veranstalter und das Veranstaltungsbüro Andreas Dornheim laden schon heute alle Gäste zum 22. Pößnecker Stadtfest recht herzlich ein.

Kabarett Leipziger Pfeffermühle im September in Pößneck

Am **Freitag, dem 21. September 2012, 20 Uhr,** gastiert das Kabarett Leipziger Pfeffermühle mit seinem Programm „da capo" im Bilke-Festsaal Pößneck.
… Wiedersehen macht Freude. Besonders dort, wo politische Satire angesagt ist - im Kabarett.
Mit den Pfeffermüllern gibt es ein Wiedersehen der besonderen Art. Highlights aus Programmen der letzten Jahre.
Früher war Deutschland ein reiches Land, heute gehört es den Reichen.
Der Staat ist in den Miesen.
Oben kreist nicht mehr der Bundesadler, sondern der Pleitegeier. Also, sparen, sparen, sparen.
Aber wovon? Schwindsucht in den Taschen des Bürgers. Halt, stimmt nicht! Es gibt auch Gewinner. Die Hartz 4 Empfänger, die Nassauer der Nation. Jeder bekommt monatlich 5 EUR mehr. Das sind 20 Brötchen zusätzlich. Soviel kann eine Person alleine gar nicht essen. Oder sollen sie nur daran ersticken?
Wissen Politiker bei ihren Entscheidungen überhaupt noch was sie tun? Sollten sich Rentner schon mit 65 an die feuchte Erde gewöhnen? Wann verlangt der Arzt von seinen Patienten auch noch Geld für das Ablegen der Garderobe?
Sind Polizisten im Dienst auch nur Menschen? —- Was sind dann Politessen?
Trauen wir nur der Statistik, die wir selber gefälscht haben?
Auf der Bühne stehen zwielichtige Gestalten, Trickser, Täuscher, Bauernfänger - hervorragend gespielt und mit Pfeffer serviert von Burkhard Damrau und Dieter Richter.
Karten können in der Stadtinformation Pößneck, Breite Str. 18 erworben werden.
Petra Färber
MA Kultur/Museum

Theater(bus)fahrten nach Rudolstadt

Samstag, 19.05.2012, 19.30 Uhr
La Traviata - Oper in drei Akten von Giuseppe Verdi
In italienischer Sprache mit deutschen Übertiteln

Violetta ist der Star der Pariser Halbwelt: leichtlebig, lasziv und - was niemand ahnt - todkrank. Sie liebt die rauschenden Feste, die Verführung, den Genuss. An die Liebe glaubt sie nicht. Bis der junge Alfredo mit seinem glühenden Geständnis tiefe Gefühle der Sehnsucht in ihr weckt. Violetta ist fest entschlossen, das bisherige Dasein als Prostituierte hinter sich zu lassen. Sie flüchtet mit der Liebe ihres Lebens in die idyllische Zweisamkeit aufs Land. Aber die Schatten der Vergangenheit holen sie ein. Alfredos Vater erscheint und fordert sie nachdrücklich auf, seinen Sohn freizugeben. Die anrüchige Verbindung gefährdet die Zukunft der Familie! Verzweifelt willigt Violetta ein und schreibt dem Geliebten einen Abschiedsbrief. Der unwissende Alfred beschuldigt sie daraufhin der Untreue und demütigt sie in aller Öffentlichkeit. Als er den wahren Grund für Violettas Verzicht erfährt, ist es für Reue zu spät. Die Verstoßene liegt bereits im Sterben.
Verdis beliebter Opernhit „La Traviata", der bei der Uraufführung im venezianischen „Teatro La Fenice" 1853 noch ein Reinfall war, basiert auf dem Roman „Die Kameliendame". Alexandre Dumas hatte der legendären Pariser Kurtisane Marie Duplessis ein Denkmal gesetzt. Sie war bereits mit 23 Jahren an Schwindsucht gestorben. Verdi nutzte den zu seiner Zeit skandalösen Gegenwartsstoff als Vorlage für seine intime Oper. Mit „La Traviata", italienisch für „die vom rechten Wege Abgekommene", schuf der Komponist gemeinsam mit seinem Librettisten Piave ein musikalisches Seelengemälde von großer Eindringlichkeit. Die Musik verliert selbst im höchsten Schmerz nie ihre kraftvolle Schönheit.
Es singen: Cristina-Antoaneta Pasaroiu, Brigitte Roth, Anja Daniela Wagner; Eduardo Aladrén, Jens Bauer, Geani Brad, Thomas Kohl, Jung-Uk Oh, Dimitar Radev, Michael Schober, Marvin Scott, Lukasz Ziolkiewicz

Samstag, 30.06.2012, 19.30 Uhr
Tumult im Narrenhaus - Komödie von Lope de Vega
Sommertheater auf der Heidecksburg

THEATER IM PAKET

Theaterkarte inkl. Bustransfer von Ihrem Wohnort nach Weimar und zurück
Und das Ganze für nur 24,97 EURO bzw. ermäßigt 18,37 EURO

* Preis incl. Kulturförderabgabe für die Stadt Weimar
* Preise inkl. 10 % Vorverkaufsgebühr

Samstag, 26.05.2012, 19.00 Uhr
Arabella - Oper von Richard Straus und Hugo von Hofmannsthal (Libretto) mit Untertiteln

Samstag, 02.06.2012, 19.30 Uhr
Alcina - Oper in drei Akten von Georg Friedrich Händel
(in italienischer Sprache mit deutschen Untertiteln)

Freitag, 06.07.2012, 19.00 Uhr
Elektra - Oper in einem Aufzug von Richard Strauss und Hugo von Hofmannsthal (Libretto)

Informationen zu Preis und Abfahrtszeiten:
Stadtinformation Pößneck,
Breite Straße 18 (Zugang Krautgasse),
Tel. 03647/41 22 95 und 50 47 69.

Die Stadtinformation Pößneck informiert

Ab sofort Kartenvorverkauf
für folgende Veranstaltungen:

Sonntag, 06. Mai, 18.00 Uhr
Barocksaal des CJD-Schloss Oppurg
Frühlingskonzert
mit dem Schlosschor des CJD, dem Vokalquartett des Schlosschors, Nils Stäfe (Bariton) und Rüdiger Hamm (Klavier)
****

Jüdeweiner Kirche
4. Internationaler Pößnecker Orgelfrühling 2012
Sonntag, 06. Mai, 19.00 Uhr:
Margreeth de Jong, Niederlande
Mittwoch, 09. Mai, 19.00 Uhr:
Willibald Guggenmos, Schweiz
Sonntag, 13. Mai, 19.00 Uhr:
Matthias Grünert, Frauenkirche Dresden
Mittwoch, 16. Mai, 19.00 Uhr:
Hartmut Siebmanns, Pößneck
****

Freitag, 01. Juni 2012, 19.00 Uhr
Stadtkirche St. Bartholomäus, Pößneck
1. Mitteldeutsche Buchmesse:
Manfred Krug liest in der Pößnecker Stadtkirche
****

Samstag, 8. September 2012, 20.00 Uhr, Lutschgenpark
22. Pößnecker Stadtfest
Münchener Freiheit, The Lords und Dirk Michaelis & Band
****

Freitag, 21. September 2012, 19.30 Uhr
Stadtbibliothek Bilke-Festsaal
Kabarett Leipziger Pfeffermühle mit „da capo“
****

Sonntag, 29. September 2012
Stadtkirche St. Bartholomäus, Pößneck
Die Prinzen
****

Außerdem:

* **Stadtführungen**
  Entdecken Sie Pößneck! Erleben Sie die Stadt bei einem geführten Rundgang. Wir planen Ihre persönliche Stadtführung.
  Sie können unter verschiedenen Themen wählen! Unter sachkundiger Leitung unserer Stadtführer/innen können Sie eine Wanderung durch mehr als 1000 Jahre Geschichte erleben.
* **Thüringer Wald Card**
  Mehr als 350 Angebote als Einladung, den Thüringer Wald sowie Pößneck und Umgebung zu entdecken und günstiger zu erleben. Ab Kauf ein Jahr nutzbar.
* **Gutscheine für Veranstaltungen des Kabaretts „Fettnäppchen“** in Gera und Kapellendorf
* Karten für die Heimspiele des VfB 09 Pößneck
* Karten für Veranstaltungen, z. B. in der **Stadthalle Bad Blankenburg, im Meininger Hof Saalfeld**
* **Theaterkarten (im Rahmen von Busfahrten)** für das Nationaltheater Weimar und das Thüringer Landestheater Rudolstadt **(s. gesonderte Information)**
* **Fischerei-Erlaubnisscheine (Tages- und Wochenkarten)**

und vieles mehr...

Informationen zu den Veranstaltungen

unter „Veranstaltungen in Pößneck“ in dieser Ausgabe und in der Stadtinformation Pößneck (Öffnungszeiten siehe Veranstaltungstipps).

Rückblicke

Schon eine Lebenstradition

Theaterschauspieler Michael Grosse begeistert seit 15 Jahren seine Fans in Pößneck und freut sich schon heute auf ein Wiedersehen 2013

Nicht nur die Vertreter närrischer Vereine feiern die Zahl 44 als Jubiläum, auch der Stadtverwaltung Pößneck war am Mittwoch, 18.04.2012, zum Feiern zumute. „Im 15. Jahr: Das Beste aus 44“ waren die beiden Veranstaltungen im Bilke-Festsaal mit dem Theaterschauspieler und Intendanten Michael Grosse überschrieben.
„Wenn es in Pößneck ein Buch der Rekorde gäbe, dann würde Michael Grosse mit ganz vorn stehen. Kein Künstler hat hier so oft gastiert“, sagte Ursula Melle zu seinen vielen Aufenthalten in der Stadt, manchmal bis zu vier Veranstaltungen im Jahr.
Die Mitarbeiterin der Stadtverwaltung hat vor 15 Jahren den Kontakt mit Michael Grosse hergestellt. Dabei war dies eher einem Zufall geschuldet. Als Ursula Melle 1998 mit Freunden der Goethegesellschaft im Liebhabertheater Großkochberg weilte, trat Grosse dort mit Goethes „Wahlverwandtschaften“ anstelle einer erkrankten Sängerin auf. „Ich kannte Michael Grosse damals noch nicht und war total begeistert“, schwärmt sie noch heute. Daraufhin organisierte die Mitarbeiterin des Kulturamtes eine Werbeveranstaltung des Geraer Theaters in Pößneck.
Der Thomas-Mann-Abend „Bekenntnisse des Hochstaplers Felix Krull“ war der erste Abend, mit dem Grosse, damals Generalintendant des Theaters Altenburg-Gera, in Pößneck gastierte. Hier zeigte er seine komödiantische Seite, doch der 1961 in Berlin geborene Sohn der Schauspielerin Annemarie Hermann und des Schauspielers Herwart Grosse trägt ebenso exzellent ernste Stücke vor.

Thomas Manns „Das Wunderkind“, „Kummer mit jütländischen Kaffeetafeln“ von Siegfried Lenz, kurze Texte von Kurt Tucholsky, „Aus den Bekenntnissen eines Bürgers“ von Sandor Marai sowie die Ode „An die Freunde“ von Friedrich Schiller trug Grosse am Mittwoch seinem treuen Publikum in Pößneck vor, das sich sichtlich gut unterhalten fühlte.
„Ich war nicht zum ersten Mal bei Michael Grosse, weil ich immer wieder begeistert bin von seiner Rhetorik und seiner Art, wie er Sachen vorträgt. Er fand dieses Mal sehr gut die Mischung aus Unterhaltung und Nachdenklichem. Sehr berührt hatte mich der Text von Sandor Marai. Die Abende mit ihm funktionieren auch nur deshalb so gut, weil sehr viel Herzblut unserer Mitarbeiterinnen, insbesondere Frau Melle, darin steckt“, sagte Bürgermeister Michael Modde, der die zweite Veranstaltung am Abend besuchte.
Für den Wahl-Krefelder Grosse, der mit Beginn der Spielzeit 2010/11 die Generalintendanz des Theaters Krefeld und Mönchengladbach übernommen hat, bedeuten die Auftritte in Pößneck „eine Lebenstradition“, beschreibt er selbst das Phänomen seiner stets gut besuchten Gastspiele, die in der Summe rund 5000 Zuhörer fanden.
Mit dem Festsaal in der Bilke gab es einen neuen Veranstaltungsort für den gern gesehen Gast, der sich zugleich in das Goldene Buch der Stadt Pößneck eintrug. Zuvor stellte sich Grosse seinen Zuhörern schon im Rathaussaal, in der Gottesackerkirche und in den Leseräumen der Stadtbibliothek vor.
Für 2013 habe er noch den 24. April - wie immer ein Mittwoch - im Kalender frei, gab Grosse seinen Gastgebern in Pößneck auf den Weg. Folglich steht einem Wiedersehen mit ihm anno 2013 nichts im Weg.
Text und Foto: Mario Keim

18. Pößnecker Osterspaziergang

„Steine, Bücher, Buchenbäume“ mit 685 Teilnehmern!

Vier Grad Celsius zeigte das Thermometer am Karfreitagmorgen an, als sich Pößnecker und Besucher aus nah und fern zum 18. Pößnecker Osterspaziergang auf den Weg machten.

Die Wanderung, organisiert vom Verein für Heimatgeschichte, Thüringerwaldverein, Goethe-Gesellschaft und der Stadtverwaltung, führte vorbei an der Büchergalerie auf dem Altstadtplatz zu GGP media. Dort berichtete Siegbert Würzl über die Geschichte des Gerold-Verlages, dessen Besitzer Ernst Schertling 1925 an der damaligen Öpitzer Straße ein großes Druckereigebäude errichten ließ.

Im Grenzweg, wo sich bis 1920 die Grenze zwischen dem Herzogtum Sachsen-Meiningen und Preußen befand, zeigte Karl Hermann Röser einen Passierschein vor. Daraufhin ließen die Gymnasiasten Till Krieg und Alexander Schewljakow, als preußische Gardisten verkleidet, die 685 Osterspaziergänger „einreisen“ (Foto links unten).

Ihren Höhepunkt fand die Tour auf dem 313 m hohen Schlechten Berg, einem zu sieben Tafelbergen ausgebildeten Zechsteinriff zwischen Pößneck, Krölpa und Ranis. Bei guter Sicht hätten die Wanderer einen Panoramablick bis Saalfeld und Triptis genießen können. Immerhin reichte der Blick bis zum 450 Meter langen Buchenberg. Die Buchen, die dem Berg den Namen gaben, wurden gefällt, als man dort nach dem 2. Weltkrieg Kalkstein für die Maxhütte Unterwellenborn abbaute. Viele der Osterspaziergänger, die zum ersten Mal auf dem Schlechten Berg und begeistert über die Aussicht waren, wollen bei schönerem Wetter wieder kommen.
Am Ende der Wanderung lockten Rostbratwürste, und für die Kinder hatte der Osterhase Süßigkeiten und bunte Ostereier in gehäkelten Netzen versteckt. Traditionell gab es die Osterspaziergangs-Erinnerungskarte.

Wir bedanken uns bei allen, die zum Gelingen des Osterspaziergangs beigetragen haben:
- Karl Hermann Röser, Siegbert Würzl, Holger Liebscher
- Till Krieg und Alexander Schewljakow
- Uwe Keck, K + S Stahl- & Behälterbau GmbH
- Michael Röser, Media-event-group
- Brigitte Büttner, die wieder 100 Eiernetze häkelte! (im Laufe der Jahre sind es fast 1.500!)
- Alice Müller, Regina Dietrich und Inge Wilhelm
- Familie Pohle
- Polizeiinspektion Pößneck
- Stadtverwaltung Pößneck

und bei allen anderen.
Ursula Melle
Fachbereich Kultur - Stadtinformation
Fotos: Foto-Peterlein

Osterfest für Jung und Alt im Pößnecker Mehrgenerationenhaus (MGH)

Bei einem abwechslungsreichem Programm zum Oster-Familienfest trafen sich Jung und Alt im Mehrgenerationenhaus Freizeitzentrum Pößneck in der Franz-Schubert-Straße.
Es gab lustige Spiele sowie österliche Basteleien zum Mitmachen für jedes Alter. Eine Osterrallye versprach zusätzliche Spannung.
Ein abwechslungsreiches Bühnenprogramm unter dem Titel „Aufregung im Osterwald“, welches die Tanz- und Theatergruppen des Hauses gestalteten, vergnügte die BesucherInnen. Auch das Schwarze Theater zeigte sein Können. Die Caféstube lud zum Verweilen bei Kaffee und selbstgebackenem Kuchen ein.

Samira (links) und Joline (rechts) von der Tanzgruppe der Küken hatten viel Freude beim Bühnenprogramm „Aufregung im Osterwald“.

Abschließender Höhepunkt war die traditionelle Ostereiersuche im Park.

Reger Andrang am Büchertisch, der für jeden Ostereiersucher beim Osterfest ein Präsent bereit hielt. Die großen und keinen Kinder freute es sehr.

Olivia Körner-Töpfer
Mehrgenerationenhaus Freizeitzentrum Pößneck e.V.
Franz Schubert Straße 8, 07381 Pößneck
Tel.: 0 36 47 /41 45 77
www.fzz-poessneck.de

Osterkrone schmückt Pößnecker Marktbrunnen

Pünktlich zum Ostermarkt erhielt der Pößnecker Marktbrunnen am 30. März seine Osterkrone.

Beim Zuschneiden des Grüns für die Osterkrone waren die Familien Haas und Bentz tatkräftig durch die AWO-Tagesstätte für psychisch kranke und seelisch behinderte Menschen unterstützt worden. Diese haben auch wieder Ostereier für die Osterkrone ganz liebevoll mit tollen Sprüchen gestaltet.
Herzlichen Dank geht an alle freiwilligen Helfer, stellvertretend sei Jens Hauke genannt, die es ermöglichten, die Osterkrone auch in diesem Jahr aufzubauen und damit den Marktbrunnen für die Stadt Pößneck zu verschönern.
Petra Färber
MA Kultur/Museum

Informationen der Stadtbibliothek

Stadtbibliothek Bilke Pößneck lädt ein

„Flix: Da war mal was…“ Comic-Lesung und Gespräch mit Felix Görmann

Lesungen haben Sie in der Stadtbibliothek Bilke ja schon einige erleben dürfen - aber wie bitte vermittelt man seinen Zuhörern einen Comic-Roman? Lassen Sie sich überraschen, denn **am Mittwoch, dem 9. Mai 2012 wird um 19.30 Uhr** dieses Geheimnis gelüftet. Kommen Sie mit Flix ins Gespräch
Woran erinnert sich eine Generation, die fast genauso lange in einem geteilten Land gelebt hat, wie in einem wiedervereinten?

Foto: Flix

Der mehrfach preisgekrönte Comicautor Flix (eigentlich Felix Görmann, Jahrgang 1976, Münsteraner, der jetzt in Berlin Prenzlauer Berg lebt) hat diese Frage sich und seinen Freunden gestellt und die Fragen nicht aufgeschrieben, sondern aufgezeichnet. Aus den Antworten entstand so ein Kaleidoskop ganz persönlicher Erinnerungen an hier und drüben, an die DDR und BRD, an Demokratie und Diktatur. Und das Ganze authentisch, vielschichtig und hochamüsant.
Diese einmalige Veranstaltung, die in bewährter Kooperation mit der Stasi Unterlagenbehörde der ehemaligen DDR, Außenstelle Gera stattfindet, ist für junge Leute genauso interessant, wie für die älteren Semester: Jeder wird sich und seine Sicht auf die Wende irgendwo wiederfinden.
Der **Eintritt ist frei**, sollte es Ihnen aber sehr gut gefallen haben, freuen wir uns natürlich über eine kleine Spende.

Bücherflohmarkt ist der Renner!

Der Pößnecker Bücherflohmarkt im ehemaligen Cafe Neubert am Markt hat sich seit seiner Eröffnung vor einem Jahr zu einem Geheimtipp für Bücherfreunde aus Nah und Fern etabliert. Zum Pößnecker Ostermarkt war es wieder einmal soweit, dass man in den antiquarischen Schätzen stöbern konnte. An diesem Tag wurden Spenden in Höhe von 630 EURO gesammelt, die für die Bestandsergänzung durch aktuelle Medien in der Stadtbibliothek Bilke vorgesehen sind.
An dieser Stelle möchten sich die Mitarbeiterinnen der Bibliothek recht herzlich bei den eifrigen Mitgliedern des Bilke-Freun-

deskreises für die Organisation und Durchführung des Flohmarktes bedanken. Ebenfalls ein herzliches Dankeschön geht an alle Bücherspender, die gebrauchte Bücher und andere Medien für diesen Zweck zur Verfügung stellen. Sollten Sie, bedingt durch Platzmangel oder Haushaltauflösungen, Bücher etc. entsorgen wollen, können Sie sich gern unter den folgenden Telefonnummern an uns wenden:
Stadtbibliothek Bilke 500 324 oder Architekturbüro Martin Raffelt 44 30 59.
Übrigens findet **der nächste große Bücherflohmarkt im Cafe Neubert am Sonntag, dem 3. Juni 2012 von 14 bis 17 Uhr** im Rahmen der 1. Mitteldeutschen Buchmesse statt.

****

„Zu wissen, dass am Ende eines langen Tages
ein gutes Buch auf einen wartet,
macht den Tag fröhlicher.“

Das Neueste aus dem Bereich Belletristik hat deshalb Christel Ziermann für Sie zusammengestellt:

Baldacci, David: Auf Bewährung
Ex-Polizistin Mace Perry, durch eine Intrige für 2 Jahre im Gefängnis gelandet, setzt nach ihrer Entlassung alles daran, rehabilitiert zu werden. Als eine bekannte Anwältin ermordet wird, sieht sie eine Chance für sich und mischt sich ein - sehr zum Leidwesen ihrer Schwester, der Polizeichefin von Washington D.C.
Child, Lee: Outlaw
Zwei Nachbarkäffer in Colorado: Hope und Despair - Hoffnung und Verzweiflung. Dazwischen nichts weiter als meilenweites Niemandsland. Jack Reacher, per Anhalter unterwegs, strandet ausgerechnet in Despair, wo ihn vier düstere Gesellen wegen Landstreicherei von der Gemarkung verweisen wollen. Doch einen Platzverweis lässt sich Reacher nicht bieten!
Cornwell, Patricia: Bastard
Ein junger Mann bricht auf der Straße zusammen und stirbt scheinbar an einem Herzinfarkt. Im Gerichtsmedizinischen Institut von Dr. Kay Scarpetta stellt man rätselhafte Blutungen an der Leiche fest. Die einzig denkbare Erklärung: Der Mann hat bei seiner Einlieferung noch gelebt und ist im Kühlraum jämmerlich erfroren - ein Skandal, der Kay Scarpettas Karriere für immer beenden könnte.
Cristen, Marie: Der Blutfluch
Von Zigeunern wurde die kleine Aliza einst gerettet, als ihre Mutter sie im Fluss ertränken wollte. Jahre später jedoch, als die Sippe bei Barbarossas Hochzeit ihr Lager aufschlägt, wendet sich Alizas Schicksal dramatisch: Ihr aufreizender Tanz lässt die „blonde Ägypterin“ zum Zentrum eines Intrigenspiels werden, in dem sich Politik und Leidenschaft auf höchst gefährliche Weise mischen …
Downer, Lesley: Die Kurtisane und der Samurai
Japan im Jahr 1868: Im Vergnügungsviertel Y0shiwarar begegnet die schöne Kurtisane Hana einem jungen Samurai, der nach dem verlorenen Bürgerkrieg in der prachtvollen Welt vor den Toren Tokios Zuflucht sucht. Es ist der Beginn einer gefahrvollen Liebe, auf der ein schreckliches Geheimnis lastet.
Enright, Anne: Anatomie einer Affäre
Ein kurzer Moment, ein Blickwechsel auf einer Gartenparty, und schon ist der Grundstein gelegt für eine stürmische Affäre. Doch was passiert, wenn daran zwei Ehen zerbrechen, und aus der heimlichen Liebe Alltag wird?
Grünberg, Arnon: Mit Haut und Haaren
Grünbergs Roman ist eine messerscharfe Satire über Beziehungen heute: Nicht nur Roland Oberstein springt im Quadrat zwischen seiner Exfrau Sylvie, seiner Freundin Violet und einer Kongressbekanntschaft, auch die Frauen in diesem Buch legen sich nicht fest - hin- und hergerissen zwischen Liebessehnsucht und Beziehungsflucht.
Hänni, Markus: Eigentlich müsste ich längst tot sein
Markus Hänni hat Mukoviszidose, eine genetisch bedingte Stoffwechselkrankheit. Er könnte jederzeit ersticken. Wie lebt man ein Leben im Angesicht des Todes? Die bewegende Autobiografie dieses jungen Mannes gibt die Antwort darauf.
Halbach, Karolina: Die Wandersängerin
Regensburg 1268: Die junge Arigund verliert ihr Herz an den Adligen Reimar, wird jedoch mit dessen Bruder Wirtho vermählt. Auf der Flucht vor diesem gewalttätigen Trunkenbold setzt sie das Einzige ein, was ihr geblieben ist: ihre engelsgleiche Stimme.
Harris, Oliver: London Killing
Im reichsten Stadtteil Londons wird ein russischer Oligarch vermisst. Detective Nick Belsey, hoch verschuldet und mit einem Disziplinarverfahren am Hals, wittert die Chance, sich mithilfe der Identität des Vermissten Abzusetzen. Als er bemerkt, dass er nicht der einzige ist, der diese Idee hatte, steckt er bereits mittendrin in einer Spirale aus Lügen, Korruption und Finanzbetrug.
Jacobi, Ellen: Frau schick räumt auf
Wandern Sie mit Frau Schick (83) und der alleinerziehenden Nelly (48) den Jakobsweg und Sie erleben eine charmante, witzige und erleuchtende Reise.
King, Stephen: Der Anschlag
Am 22. November 1963 fielen in Dallas, Texas, drei Schüsse. John F. Kennedy starb, und die Welt veränderte sich für immer. Jake Epping kann in diese Zeit zurückkehren und will den Anschlag verhindern. Aber je näher er seinem Ziel kommt, umso vehementer wehrt sich die Vergangenheit gegen die Veränderung.
Kohl, Walter: Mutter gesucht
Die Schwestern Tania, Iris und Tamara haben erst als Erwachsene voneinander erfahren. Patricia, ihre Mutter, konnte sich um keines der Mädchen je kümmern. Walter Kohl ist der Adoptivvater von Tamara und hat die Geschichte der drei Schwestern aufgezeichnet. Entstanden ist ein bewegendes Buch über die Sehnsucht nach einem glücklichen Leben.
Nemec, Miroslav: Miroslav Jugoslav
Millionen können nicht genug kriegen vom Tatort-Kommissar Ivo Batic - endlich erzählt Miroslav Nemec selbst die facettenreiche Geschichte eines Schauspielers, Musikers und Vortragskünstlers, der ganz oben angekommen ist. Der kroatische Lausbub und seine wunderbar schräge Familie, seine beispielhaft geglückte Integrationsgeschichte in Deutschland, sein langer, gewundener Weg zu einem der Lieblinge der deutschen Fernsehnation: großer Stoff und viele herrliche Anekdoten!
Sackville, Amy: Ruhepol
Ein heißer Augusttag in der Nähe von London: Julia, Mitte dreißig, streift durch das alte viktorianische Haus der Familie und sichtet die Hinterlassenschaften ihres Urgroßonkels, der vor hundert Jahren vergeblich versucht hat, den Nordpol zu entdecken. Sie versetzt sich in seine junge Frau Emily, die jahrzehntelang auf den verschollenen gewartet hat, sie träumt von weißer Weite und kaltem Indigoblau, während sie die Risse in ihrer eigenen Ehe zu ignorieren versucht.
Schenkel, Andrea Maria: Finsterau
Finsterau im Bayrischen Wald. 1944 kehrt die junge Afra schwanger auf den elterlichen Hof und damit in die Armut zurück. Ihr strenggläubiger Vater kann mit der Situation -und dem Enkelkind - nicht umgehen. Als Afra zwei Jahre später gemeinsam mit ihrem Sohn erschlagen in der Wohnstube aufgefunden wird, fällt der Verdacht auf ihn. Doch 20 Jahre später wird der wahre Täter gefunden…
Slaughter, Karin: Tote Augen
Irgendjemand hatte viel Zeit mit ihr verbracht - jemand, der sich auskannte in der Kunst der Folter… Karin Slaughter ist der internationale Superstat des Thrillers!
Thiesler, Sabine: Nachtprinzessin
„Er hatte nicht mehr viel Zeit. Seine Gedanken wirbelten in Panik durcheinander. Wenn er keinen Ausweg fand, war er in ein paar Minuten tot. Sein Mörder flüsterte: „Ich liebe dich“, während er ihm die tränenfeuchten Augen küsste und den Schal fester zuzog. „Ich bin es. Deine Prinzessin, deine Principessa. Vergiss das nie“.“
Thorn, Ines: Die Heilerin von Steinwald
Als Findelkind wächst Flora im Kloster auf. Sie ist nicht nur eine begabte Gärtnerin, sie kennt auch alle Kräuter in Wald und Wiese und weiß vortrefflich mit ihren Heilkräften umzugehen. Doch hinter den Klostermauern brauen sich Neid und Intrigen gegen sie zusammen und als eines Tages die Klosterapotheke brennt fällt der Verdacht auf Flora.
Ziedan, Youssef: Azazel
Nach einem abenteuerlichen Leben schreibt der koptische Mönch Hypa seine Erinnerungen nieder, auch um Rechenschaft abzulegen. In Ägypten war dieser Roman sofort nach seinem Erscheinen ein Bestseller und wurde zurecht mit dem arabischen „Booker“- Preis ausgezeichnet.

Wir würden uns freuen, wenn wir Ihr Interesse geweckt haben und Sie bald als Bibliotheksbenutzer oder als Besucher zu einer unserer Veranstaltungen begrüßen dürften.
Christel Ziermann
Leiterin der Stadtbibliothek BILKE siehe auch S. 12

In eigener Sache

Unseren geschätzten Besuchern möchten wir hiermit zur Kenntnis geben, dass die Stadtbibliothek Bilke am **Montag, dem 30. April 2012** geschlossen ist.
Medien, die an diesem Tag zurück gebracht werden müssten, werden von uns verlängert.
Ab Donnerstag, dem 3. Mai, sind wir zu den gewohnten Öffnungszeiten wieder für Sie da.
Vielen Dank für Ihr Verständnis.
Ihr Bilke Bibliotheksteam

Veranstaltungstipps Pößneck und Umgebung

April/Mai 2012

Bis Sonntag, 13.05.	Stadtmuseum im Rathaus **Ausstellung** **„Malerische Geburtstage “ Teil 2**
Montag, 30.04. *18.00 Uhr*	Schweinitz **Maibaumsetzen mit Walpurgisfeuer**
Ab 18.00 Uhr	Köstitz, Parkplatz und Gaststätte „Zur Erholung“ **Maibaumsetzen und** **musikalische Biergarteneröffnung**
19.00 Uhr	Schlettwein, Dorfstraße, am Stallgelände **Walpurgisnacht**
Dienstag, 01.05. *ab 12.00 Uhr*	Parkplatz Gaststätte „Zur Erholung“ in Pößneck-Köstitz **„Köstitzer Bauernmarkt“** mit Marktständen und Programm
Donnerstag, 03.05. *19.30 Uhr*	Burg Ranis **Annett Gröschner** **liest aus „Walpurgistag**
Freitag, 04. - Sonntag, 06.05.	Shedhalle/Vorplatz Shedhalle **20. Saale-Orla-Schau** www.saaleorlaschau.de
Samstag, 05.05. *21.00 Uhr*	Bergschlösschen Schlettwein **Rockkonzert** **mit der Band „Völkerball“ -** a tribute to rammstein
Samstag, 05./ Sonntag, 06.05.	Ranis-Ludwigshof **Reit- und Springturnier**
Sonntag, 06.05. *14 bis 17 Uhr*	Kemenate Orlamünde **Kemenate geöffnet, Führungen** (Von Mai bis Oktober ist die Kemenate jeden 1. Sonntag im Monat von 14 - 17 Uhr geöffnet.)
Sonntag, 06. - Mittwoch, 16.05.	Jüdeweiner Kirche **4. Internationaler** **Pößnecker Orgelfrühling** (s. gesonderte Information in dieser Ausgabe und 03/2012)
Montag, 07.05. *14.30 Uhr*	Seniorenklub der Volkssolidarität Pößneck Dr.-Wilhelm-Külz-Straße 5 **Geburtstag des Monats März/April**
Dienstag, 08.05.	Alpenverein, Sektion Pößneck **Seniorenwanderung „Orchideen“** (ca. 9 km), Treffpunkt: *10.00 Uhr*, Parkplatz Schloss Großkochberg
Mittwoch, 09.05. *19.30 Uhr*	Stadtbibliothek Bilke **„Flix: Da war mal was …“** **Comic-Lesung mit Felix Görmann,** **Berlin**
Donnerstag, 10.05. *19.30 Uhr*	Bilke-Festsaal Goethe-Gesellschaft Pößneck **„Christian Morgenstern** **ganz heiter und sehr ernst“** Gerhard Nöthlich, Hamburg
Samstag, 12.05. *8 - 18 Uhr*	Motocross-Strecke „Am Sandberg“ **56. Pößnecker DMV Pößnecker** **Classic Motocross**
	Wanderfreunde Pößneck e.V. **„Felsenwege um Bad Blankenburg“** Bad Blankenburg - Katzensteig - Dittersdorfer Werre - Dillersdorf - Hunnenkuppe - Elisabethfelsen - Eberstein - Bad Blankenburg (ca. 15 km) Treff: *08.30 Uhr*, Ob. Bahnhof Pößneck
	GS „Am Rosenhügel“ **Kennenlerntag**
Mittwoch, 16.05. *15 - 17 Uhr*	Seniorenklub der Volkssolidarität Pößneck Dr.-Wilhelm-Külz-Straße 5 **Sprechtag Jugendweihe**
Donnerstag, 17.05. *14.00 Uhr*	Café Dittmann **Himmelfahrt mit Live-Musik**
Samstag, 19.05.	Theaterfahrt nach Rudolstadt **La Traviata - Oper von Giuseppe Verdi** Info und Kartenbestellung: Stadtinformation Pößneck, Tel. 0 36 47/41 22 95 und 50 47 69
	Alpenverein, Sektion Pößneck **Panoramawege Ziegenrücks** Treffpunkt: *09.00 Uhr*, Dorfplatz Paska
Sonntag, 20.05.	**Thematischer Stadtrundgang** **Pößnecker Sonntags-Streifzug** **„Mittelalterliches Pößneck“** Treffpunkt: *13.30 Uhr* Gottesackerkirche
	Landschaftspflegeverband Thür., Ranis **Orchideen-Exkursion zum Pinsenberg** Treff: *10.00 Uhr*, unterhalb Schloss Brandenstein (Rehraufe)
	Region Pößneck, Ranis, Krölpa **„6. Tag der offenen Gärten“**
10 - 17 Uhr	Naturlehrgarten Ranis **14. Wildrosenfest**
Dienstag, 22.05. *14.30 Uhr*	Klub der Volkssolidarität in der Seniorenresidenz, Kastanienallee 8 **Himmelfahrtsparty**
Donnerstag, 24. 05. *19.30 Uhr*	Gaststätte „Zur Erholung“ in Pößneck-Köstitz. **Jahreshauptversammlung** der Verkehrswacht Orlatal e.V., Sitz Pößneck
Freitag, 25.05. - Sonntag, 08.07.	Gottesackerkirche Pößneck **Personalausstellung Karien Vervoort** Eröffnung: Freitag, 25.05., *18.00 Uhr*
Samstag, 26.05.	Theaterfahrt nach Weimar **Arabella -** Oper von Richard Straus und Hugo von Hofmannsthal Info und Kartenbestellung: Stadtinformation Pößneck, Tel. 0 36 47/41 22 95 und 50 47 69
Sonntag, 27.05. *14.00 Uhr*	Café Dittmann **Zum Pfingstsonntag Live-Musik**

Weitere Informationen
Stadtinformation Pößneck
Breite Straße 18 (Zugang Krautgasse)
Telefon: (03647) 412295, 504769, Fax: 504768
E-Mail: stadtinfo@poessneck.de

Öffnungszeiten:

Montag			13.00 - 16.00 Uhr
Dienstag	09.00 - 12.00 Uhr	und	13.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	09.00 - 12.00 Uhr		
Donnerstag	09.00 - 12.00 Uhr	und	13.00 - 17.00 Uhr
Freitag	09.00 - 12.00 Uhr	und	13.00 - 16.00 Uhr
Samstag	09.00 - 12.00 Uhr	(Mai bis September)	

5. Erlebniswandertag am Thüringer Meer

Geführte Wanderungen mit großen und kleinen Erlebnissen entlang der Thüringer Saale am 1. Mai

Wieder am 1. Mai ist es soweit: Für alle Wanderfreunde findet nunmehr zum 5. Mal der Erlebniswandertag am Thüringer Meer statt.

Treffpunkt ist um 10 Uhr der Parkplatz Burgk neben dem erst im letzten Jahr eingeweihten Aussichtsturm „Saaleturm“ (Foto). Zwei geführte, abwechslungsreiche Wanderstrecken für unterschiedliche Ansprüche stehen zur Auswahl:
Auf „*Große Erlebnistour*“ geht es für alle professionellen Wandergruppen, geübte Wanderer und Erwachsene von Burgk, entlang des faszinierenden Hängesteges „Kobersfelsen“ bis zur Bleiloch Talsperre. Verschnaufen kann man hier bei einer Schifffahrt auf dem Stausee mit der Saalburger Fahrgastschifffahrt, die Speis und Trank zur Stärkung bietet. Die Teilnehmer erhalten die Rundfahrt mit einer 50%igen Ermäßigung. Nach einem 30-minütigen Aufenthalt in der Urlauberstadt Saalburg legt das Schiff wieder an der Staumauer an. Von da führt der Weg weiter über Isabellengrün (Möglichkeit zur Einkehr) durch ausgedehnte Wälder, entlang des Sormitzbaches zurück nach Burgk. Nach einer Distanz von ca. 15 km und einer reinen Laufzeit von ca. 4 Stunden erreichen die Wanderer wieder den Ausgangspunkt.
Die „*Kleine Erlebnistour*“ eignet sich besonders für Familien, Kinder, Senioren und ungeübte Wanderer. Sie startet ebenfalls um 10 Uhr am Saaleturm und führt über Burgkhammer nach Isabellengrün und zurück entlang des Sormitzbaches. Nach ca. 10 km und einer reinen Laufzeit von 2,5 Stunden erreicht man wieder Burgk.
Eine kleine „*Abenteuer-Fahrt*“ bietet sich für alle diejenigen an, die des Wanderns müde sind. Ab Isabellengrün fährt „*Saaleland-Safari*“ einen Geländewagen-Transfer für große und kleine Wanderer zurück nach Burgkhammer bzw. Burgk. Das Museum im Schloss Burgk, die örtlichen Gasthöfe und der SAALETURM laden am Nachmittag zum Verweilen ein.
Ausrichter des Tages sind, wie in der Vergangenheit, der Förderverein Bleiloch-Hohenwarte-Stausee e.V. gemeinsam mit dem Tourismusverbund Rennsteig-Saaleland e.V.
Die Startgebühr beträgt 2,50 EUR pro Wanderer (Kinder bis 14 Jahre frei).
Nähere Informationen sowie die Anmeldungen zum Erlebniswandertag nimmt das Fremdenverkehrsamt Ziegenrück entgegen (Markt 6, 07924 Ziegenrück, Tel.: 036483-22649, Fax: 036483-20416, E-Mail: fremdenverkehrsamt@ziegenrueck.de).
Wir freuen uns auf zahlreiche große und kleine Wanderer!
Tourismusverbund Rennsteig-Saaleland e.V., Schleiz

Sonderausstellung im Stadtmuseum Weimar im Bertuchhaus

„Die Augen [ein wenig] zu öffnen...“ - Der Thüringer Malerpoet Franz Huth

In Pößneck ist er allgegenwärtig - Franz Huth, einer der bedeutendsten Pastellmaler des 20. Jahrhunderts, 1876 in Pößneck geboren. Einige seiner Bilder kann man im Stadtmuseum Pößneck bewundern und neuerdings am Kotschautempel. Schüler beschäftigen sich mit Leben und Werk des Pößnecker Ehrenbürgers, es gibt eine Prof.-Franz-Huth-Schule und eine nach ihm benannte Straße. Vor wenigen Jahren war er „leibhaftig“ in Pößneck - mit Stimme in einem Vortrag der Pößnecker Goethe-Gesellschaft - und als Person in der Pößnecker Museumsnacht. Nun gibt es in Weimar, wo Franz Huth viele Jahre lebte und wo er 1970 starb, eine Sonderausstellung des Stadtmuseums Weimar im Bertuchhaus mit dem Titel „Die Augen [ein wenig] zu öffnen...“ - Der Thüringer Malerpoet Franz Huth.

Alfred Ahner: Franz Huth malt (1947) (Stadtmuseum Weimar).

Auf der Internetseite des Weimarer Stadtmuseums heißt es dazu: „Mit … (dieser) Präsentation wird ihm in Weimar nach über 50 Jahren erstmals wieder eine Ausstellung mit einem Begleitkatalog gewidmet. Fast ein halbes Jahrhundert arbeitete und lebte der im thüringischen Pößneck geborene Maler in Weimar, dessen Werk durch Lehrmeister, die Künstler der Düsseldorfer Malerschule waren, geprägt wurde.
Franz Huth soll mit rund 100 Werken, die nahezu alle Schaffensperioden und Genres des Künstlers widerspiegeln, versehen mit einer Reihe von Begleitveranstaltungen, auch zu Huths Dichtungen, noch vor seinen persönlichen Jubiläen 2020 und 2026 dem heutigen Publikum wieder näher gebracht werden.
Mit ähnlichen Intentionen wie Alfred Ahner und Margarethe Geibel gilt Huth als Dokumentarist der Weimarer Klassikstätten und der Weimarer Topographie. Doch er ist viel mehr. Bezeichnungen der letzten Jahre als Maler des Lichts und der Atmosphäre und als Künstler zwischen Freilichtmalerei und Impressionismus lassen erahnen, wie vielseitig sein Wirken gewesen ist.
Die in der Ausstellung gezeigten Arbeiten, wie Porzellanmalereien, Aquarelle, Pastelle, Ölbilder, Zeichnungen, Fotos und einiges mehr kommen sowohl aus dem Bestand des Weimarer Stadtmuseums, wie auch aus anderen Thüringer Museen (u. a. aus dem Pößnecker Stadtmuseum - U.M.) und werden durch eine Reihe von Leihgaben aus Privatbesitz ergänzt. Zur Ausstellung erscheint ein Katalog…“
Zum Internationalen Museumstag am **20. Mai 2012 um 11 Uhr** wird zu einem Vortrag eingeladen **„Franz Huth kommt zu Wort - Texte und Gedichte“**. Zu Wort kommen auch die Kuratorin Dr. Gabriele Oswald und der Pößnecker Karl Hermann Röser, Vorsitzender der Goethe-Gesellschaft und des Freundeskreises Franz Huth.
Die Ausstellung kann bis 01.07.2012 besichtigt werden. Nähere Informationen unter www.stadtmuseum.weimar.de
Ursula Melle
Fachbereich Kultur - Stadtinformation

Schulnachrichten

Osterferien am „Sonnenhügel“

Abwechslungsreiche Ferientage hatten die Hortkinder der Schlettweiner Kita „Am Sonnenhügel“ rund um das Osterfest.

Viel Spaß machte den Kindern das Arbeiten in der Töpferei von Frau Einsiedel, die auch dafür gesorgt hat, dass die Kunstwerke der Kinder später benutzt werden können. Nun warten die Kinder sehnsüchtig darauf, ihre getöpferten Teile nach dem Brennen abholen zu dürfen. Auch der Tag im Schwimmbad, die Osterwanderung, Pizza und Kuchen backen, waren für die Kinder sehr erlebnisreich. Gebastelt wurde natürlich auch für Ostern, z. B. Eier mit Naturmaterialien verziert und gefärbt.
Diese durften auch mit nach Hause genommen und zum Fest verspeist werden.
Antje Herber
Kindertagesstätte „Am Sonnenhügel“

Grundschule „Am Rosenhügel“

Lesenacht der Klasse 4b

Am 19.3.2012 veranstaltete die Klasse 4b eine Lesenacht. Ein Programmpunkt war der Besuch der Stadtbibliothek Pößneck. Schon vorher vertiefte sich jedes Kind in seinem eigenen Buch von Astrid Lindgren - am Abend erzählte uns Frau Schmidt in der Bibliothek aus dem Leben der berühmten Schriftstellerin. Außerdem las sie uns einige lustige Szenen aus dem Leben dieser berühmten Schriftstellerin vor. Zum Schluss testeten wir unser Wissen über Lindgren und ihre Werke. Für unsere Mühe wurden wir mit einem Buch für unsere Klassenbibliothek belohnt.
Ein herzliches Dankeschön an Frau Schmidt für ihre Lesung - und dass wir die Räume dieser schönen Bibliothek nutzen durften.
Die Klasse 4b und Frau Matthes

Grundschule Pößneck

Rosa-Luxemburg-Straße 9

Unsere Grundschule nimmt am Projekt „Musikalische Grundschule“ teil.

Mehr Musik vermittelt von
mehr Lehrkräften in
mehr Fächern zu
mehr Gelegenheiten.

In den letzten Wochen haben wir einige Höhepunkte erlebt.
Am Samstag, dem 17. März 2012 beteiligte sich unsere Schule beim 1. Pößnecker Schwimmfest im Stadtbad. Frau Neupert, unsere Schulleiterin, reichte ein Projekt ein. Hierbei handelte es sich um die Anschaffung eines Klangspiels für den Schulhof zur Unterstützung der musikalischen Beschäftigungsmöglichkeiten. An diesem Tag nahmen **53** Schwimmer für unsere Schule teil und erschwommen **3556** Bahnen, d. h. **71120** m.
Beste Schwimmer:

Luisa Winkler	1760 m	88 Bahnen
Sascha Paul	2440 m	122 Bahnen

In der Gesamtwertung belegten wir Platz 3. Eine Jury entschied, dass unser Projekt mit 400 EUR gefördert wird. VIELEN DANK AN ALLE SCHWIMMER!!!
Da unser Schulhof zur Zeit etwas neu gestaltet wird, passt das neue Klangspiel wunderbar in die musikalische Grundschule. An dieser Stelle auch ein herzliches Dankeschön an alle helfenden Hände, die sich am Arbeitseinsatz „Zaunbau“ am 31. März beteiligt haben!!!
Am Sonntag, dem 25. März 2012 fand das traditionelle Frühlingssingen der Pößnecker Chöre in der Shedhalle statt. Auch unser Kinderchor unter der Leitung von Herrn Kraft nahm bereits zum 3. Mal teil. Die Kinder rockten die Shedhalle bei dem Lied „Die Blumen tanzen Rock'N'Roll“. Alle waren begeistert. Für die großartige Leistung bei der Arbeit mit den Kindern soll heute ein Dankeschön gesagt werden!!! Auch den Eltern gebührt DANK, denn ohne Sie wären manche Auftritte nicht möglich.

Am Freitag vor den Osterferien wurde die 3. Stunde in der Turnhalle verbracht und der Chor hat zur Einstimmung in die Ferien nochmal sein Frühjahrsprogramm vor allen Schülern und Lehrern gezeigt. Bei „Tiritomba“ konnten alle mitsingen.

Frau Neupert hat mit der Klasse MD außerdem ein kleines Frühlings- und Osterprogramm eingeübt, mit kleinen Gedichten und Versen wurde der Winter vom Frühling vertrieben. Dann durfte aus jeder Klasse ein Schüler mit unserer Osterhäsin Frau Sinnig ein Osternest suchen. Der Förderverein unterstützte die kleine Osterüberraschung.

Herzliche Einladung
zum Schüler-Eltern-Lehrer-Chor
Montags um 16.15 Uhr im Musikraum
Alle Interessenten sind herzlich willkommen!!!

SCHULOBSTPROGRAMM
Eine Woche lang bekam jede Klasse einen frischen Obst- und Gemüsekorb, der von REWE in Pößneck bereitgestellt wurde. Die Schüler konnten sich täglich verschiedene Variationen zubereiten und sich satt essen. In Verbindung mit dem jährlichen Zahnarztbesuch in der Schule gab es eine kleine Ausstellung des Gesundheitsamtes, wieviel Zucker in welchem Lebensmittel enthalten ist.

Kirchliche Nachrichten

Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde

Kirchplatz 13, 07381 Pößneck

Gottesdienste

29.04. - Jubilate
10.00 Uhr Gottesdienst in der Stadtkirche mit Kindergottesdienst
06.05. - Cantate
14.00 Uhr Posaunengottesdienst in der Stadtkirche mit anschließendem Kirchenkaffee
13.05. - Rogate
10.00 Uhr Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden in der Stadtkirche
17.05. - Christi Himmelfahrt
14.00 Uhr Gottesdienst im Waldhaus Zella
20.05. - Jubilate
10.00 Uhr Gottesdienst in der Stadtkirche
17.00 Uhr Allianzgottesdienst in der „Bilke“

Kirchenmusik/Konzerte

Chorproben:
montags, 19.30 Uhr im GZ
Leitung: Herr Kantor Siebmanns
Kindersingschule:
dienstags zwischen 16.00 und 16.45 Uhr im GZ
Leitung: Herr Kantor Siebmanns

4. Internationaler Pößnecker Orgelfrühling

vom 6. bis zum 16. Mai 2012 in der Kirche Jüdewein
- Sonntag, 6. Mai: Margreeth de Jong, Niederlande
- Mittwoch, 9. Mai: Willibald Guggenmos, Schweiz
- Sonntag, 13. Mai: Matthias Grünert, Frauenkirche Dresden
- Mittwoch, 16. Mai: Kantor Hartmut Siebmanns, Pößneck

Beginn: jeweils um 19.00 Uhr

Veranstaltungen und Gemeindekreise im Gemeindezentrum

Bibelabend - offen für alle
Mittwoch, 02. Mai, jeweils um 19.30 Uhr im GZ
Seniorennachmittag
Mittwoch, 9. Mai, Mittwoch, 23. Mai,
um 14.30 Uhr im GZ
Kinder und Jugend
Kindertreff „Das Schiff“ (für Kinder der Klassen 1 bis 6)
dienstags bis donnerstags von 13.00 Uhr bis 16.30 Uhr im Gemeindezentrum
Junge Gemeinde
mittwochs, 18.00 Uhr in der Landeskirchlichen Gemeinschaft Neustädter Straße 23
SAMBA-Trommelkurs „Escola Popular“
donnerstags um 17.30 Uhr im Gemeindezentrum

Konfis
7. Klasse: 21. April in Ranis
8. Klasse: 21. April in Krölpa

Telefonisch sind zu erreichen:

Herr Pfarrer J. Reichmann	Tel.: 504415
Stadtkirchenamt Frau D. Teupner	Tel.: 412280
Fax:	Tel.: 504414
Gemeindepädagogik/Christenlehre Frau H. Müller	Tel.: 442373

Evanglische Kirchgemeinde Öpitz

Martin-Luther-Str. 6, Krölpa

Gottesdienste

Sa, 28.04.
13.30 Uhr Diamantene Konfirmation in Krölpa
So, Kantate, 06.05.
09.00 Uhr
So, Rogate, 13.05.
10.00 Uhr Jugendgottesdienst in Pößneck
Konfirmandenvorstellung
regionales Konfirmandenprojekt
Himmelfahrt, Do, 17.05.
14.00 Uhr Waldgottesdienst b. Waldhaus Zella
ab 18.00 Uhr Grillen bei Familie Schwesig, Mühlbachstr.12a
Pfingsten: Mo, 28.05.
10.00 Uhr Pfingstgottesdienst in Öpitz
2. So. n. Trin., 17.06.
10.00 Uhr Kirchspielgottesdienst in Öpitz

Weitere Veranstaltungen:

Kinderkreis:
montags, 15.00 Uhr im Pfarrhaus Krölpa
Konfirmanden Kl. 7:
Sa, 09.06. - 09.00 Uhr Pfarrhaus Wernburg
Glaubenskurs:
Mi, 25.04.12 - 19.30 Uhr
Mi, 30.05.12 - 19.30 Uhr
Gemeindezentrum Pößneck
Gemeindenachmittag:
Do, 10.05.12 - 14.30 Uhr im Pfarrhaus Krölpa
Kirchenchor:
mittwochs, 16.00 Uhr im Pfarrhaus Krölpa
Konfirmandenelternabend: (Kl. 8)
Di, 08.05.12 - 19.30 Uhr im Pfarrhaus Krölpa

Kleidersammlung für Bethel
vom 28.05.12 - 02.06.12 im Kirchspiel Krölpa
Sammelstellen: Pfarrhaus Krölpa/Kirche Herschdorf
Bitte nur tragbare Kleidung, gebündelte Paare Schuhe in Säcke verpackt. Säcke sind im Pfarrhaus Krölpa zu erhalten.
Besten Dank!

Straßensammlung für Gemeindeaufbau
vom 17.05. - 27.05.12 im Gemeindebereich Öpitz.
50 % des Gesamtertrages verbleiben in der Kirchgemeinde!
Ein Dankeschön an alle SammlerInnen und SpenderInnen!

So erreichen Sie uns:

Ev. Pfarramt Krölpa
Pastorin Ute Thalmann
Martin-Luther-Str.6, 07387 Krölpa
Tel.03647/413707, Fax.03647/506316
pfarramt-kroelpa@gmx.de
Sprechzeiten: dienstags, 14.00 -18.00 Uhr
oder nach telefonischer Vereinbarung

Landeskirchliche Gemeinschaft Pößneck

Neustädter Str. 23

Sie werden herzlich eingeladen:

jeden Mittwoch 16.00 Uhr Kinderkreis „Jona”
jeden Mittwoch 18.45 Uhr Gebetskreis
jeden Mittwoch 19.30 Uhr Bibelgesprächskreis
jeden Freitag 19.00 Uhr Teeniekreis „Kaktus”
Sonstige Veranstaltungen entnehmen Sie bitte der täglichen Presse OTZ.
Oder weitere Infos unter Telefon: Tel. (0 36 47) 41 41 93.

Römisch-Katholische Kirche

Straße des Friedens 43

Gottesdienste Mai 2012

Sonntags 10.00 Uhr, Heilige Messe in Pößneck
Dienstags 14.30 Uhr, Heilige Messe in Pößneck
Beachten Sie bitte auch die Aushänge an den Kirchen!

So erreichen Sie uns:
Römisch-Katholisches Pfarramt St. Josef in Pößneck
Straße des Friedens 43, 07381 Pößneck
Tel. (0 36 47) 41 22 38;
Fax (0 36 47) 45 83 44

Neuapostolische Kirche

Gemeindezentrum Rockendorf
Friedebacher Straße 26 a

Gottesdienste

Jeden Sonntag 09:30 Uhr
Jeden Mittwoch 19:30 Uhr
sowie besondere Termine nach Bekanntgabe

Ansprechpartner:
Ralf Franz
August-Bebel-Straße 40, 07389 Ranis
Tel. (03647) 44 25 47

Religionsgemeinschaft der Zeugen Jehovas

Versammlung Pößneck

Gottesdienste Jehovas Zeugen

Zusammenkunftsort:
Königreichssaal Flurstraße 3, 07381 Pößneck
Zusammenkunftszeiten:
Freitag, 19.00 Uhr
Bibelstudium, Thema:
Legt gründlich Zeugnis ab für Gottes Königreich
Schulkurs und Ermunterungen für Evangeliumsverkündiger
Sonntag, 09.30 Uhr
Biblischer Vortrag, anschließend Wachtturm-Studium
Interessierte Personen sind herzlich willkommen.
Freier Eintritt und keine Kollekte.

Vereine und Verbände

Motor-Wassersportverein Saaletalstauseen Thüringen e.V. …

…feiert 10 jähriges Vereins-Jubiläum

Der Motor-Wassersportverein Saaletalstauseen Thüringen e.V. feierte im März das 10-jährige Vereins-Jubiläum. Von Beginn an widmete sich der Verein der Kinder- und Jugendarbeit mit Motorbooten und konnte in dieser Zeit nicht nur in regionalen Wettbewerben beachtliche Erfolge erringen.
Wir bedanken uns bei den Sponsoren, die unsere Kinder- und Jugendarbeit in den vergangenen 10 Jahren finanziell unterstützt haben.
Der Verein ist auch auf größeren Veranstaltungen wie z. B. Messen vertreten. Auf Einladung des Thüringer Landesangelfischereiverbandes beteiligte sich der Verein vom 22.03. bis 25.03.2012 auf der Messe „Reiten - Jagen - Fischen“ in Erfurt.

Auf dem Boots- Fahrsimulator des Pößnecker Vereins herrschte ständig reger Andrang

Hans-Jürgen Knauth
Vorsitzender
www.motor-wassersport-saaletalstauseen.de

DRK-Kreisverband ehrt Pößnecker Jörg Eschrich für 100. Spende

Der DRK-Kreisverband ehrte am 21.3. Jörg Eschrich für seine 100. Blutspende. Damit verbunden war eine Anerkennung in Form eines großen Präsentkorbes, einer Urkunde und der Goldenen Ehrennadel des DRK. Ralf Adam, Vorstandsvorsitzender des DRK-Kreisverbandes bedankte sich persönlich beim Jubilar: „Ich wünsche Ihnen weiterhin viel Gesundheit und damit verbunden die Möglichkeit, dass Sie uns auch in Zukunft alle acht Wochen Blut spenden können“, sagte Adam.

Der 48-jährige Koch aus Pößneck war einst bei der Musterung für den Wehrdienst angesprochen worden, ob er Blut spenden möchte. „Eine besondere Motivation gibt es nicht, aber es ist mir schon wichtig, dass das Blut regelmäßig kontrolliert wird“, sagte Jörg Eschrich, dessen älterer Bruder Frank vor rund zwei Jahren ebenfalls für die 100. Spende geehrt worden ist. Dabei

sei die Spendenbereitschaft für beide selbstverständlich gewesen, keiner musste also den anderen überreden.
Die Blutspende fand in den Räumlichkeiten der Euro-Schulen am Viehmarkt statt. „Schon seit 1994 sind wir in den Gebäuden der Euro-Schulen zu Gast und möchten uns deshalb bedanken, dass wir hier gern gesehen sind“, sagte Helga Tröger, Verantwortliche der Blutspende im DRK-Kreisverband Saale-Orla. „Einen guten Kontakt zu dieser Einrichtung gibt es auch dadurch, dass wir hier Altenpfleger für das DRK ausbilden lassen“, ergänzte Ralf Adam.
Nächste Blutspendertermine in Pößneck und Umgebung sind am 23.05. im GGP von 13.00 - 17.00 Uhr und am 30.05. in der Shedhalle von 15.00 - 19.00 Uhr.

Text und Foto: Mario Keim

Rot-Kreuz-Sozialladen wegen steigender Nachfrage mit zusätzlichen Öffnungszeiten

Mit der Einrichtung eines Rot-Kreuz-Sozialladens in Pößneck (Markt 6) reagierte der Kreisverband Saale-Orla e.V. auf den Bedarf in der Bevölkerung.

Im Rot-Kreuz-Sozialladen wird Kleidung für bedürftige Menschen zu günstigen Preisen abgegeben. Seit der Eröffnung im August 2011 bis zum Jahresende 2011 nutzten insgesamt 599 Personen dieses Angebot. Dabei wurden 1.404 Bekleidungsstücke an die Frau, den Mann bzw. das Kind gebracht.
Das Projekt wird sowohl von den Hilfebedürftigen als auch von den Menschen, die gut erhaltene und tragbare Bekleidung bzw. Haushaltswäsche gleich direkt im Sozialladen abgeben, sehr gut angenommen. Auf Grund der steigenden Nachfrage wird ab Mai 2012 das Angebot um einen weiteren Öffnungstag (zusätzlich Dienstag) erweitert.
Zur Zeit wird dringend Übergangs- und Sommerbekleidung benötigt, die auch jederzeit direkt im Sozialladen abgegeben werden kann.
Öffnungszeiten:
Montag, Dienstag, Mittwoch und Freitag
09.30 Uhr bis 13.00 Uhr und 14.00 Uhr bis 16.30 Uhr.

DRK Schwangerenberatungsstelle Pößneck

Die DRK Schwangerenberatungsstelle Pößneck, Schuhgasse 12, ist im Monat Mai 2012 wie folgt geöffnet:
jeden Montag.....08.00 - 18.00 Uhr
jeden Dienstag .....08.00 - 13.30 Uhr
jeden Mittwoch .....12.00 - 15.00 Uhr
jeden Donnerstag .....08.00 - 18.00 Uhr
jeden Freitag .....08.00 - 12.30 Uhr
Am Freitag, dem 18.05.2012, ist die Beratungsstelle geschlossen.
Terminvereinbarungen unter Tel.: 0 36 47/45 91 20
Fritzsche
Leiterin der Beratungsstelle

DRK-Sozialstation:

Neuer Standort - gleiches Leistungsangebot!

Die DRK-Sozialstation Ranis zieht um und ist ab 13. Mai 2012 unter folgender Anschrift erreichbar:
Ambulanter Pflegedienst des DRK
Bärenleite 33, 07381 Pößneck
Tel.: 03647 / 413806
Selbstverständlich sind wir auch weiterhin für alle bisher betreuten Patienten da! Weitere Infos unter www.drk-sok.de

Verkehrswacht Orlatal e. V.:

Rege Teilnahme am Aufbauseminar zur Verkehrserziehung
Erzieherinnen fordern Beibehaltung des Engagements der Polizei in Kitas

„Die Kindheit hat ihre eigene Art zu sehen, zu denken und zu fühlen und nichts ist unvernünftiger, als ihr unsere Art unterschieben zu wollen.“ Dieses Zitat des Arztes und Pädagogen Janusz Korczak bildete den Leitfaden bei einem Aufbauseminar für Erzieherinnen zum Thema „Verkehrserziehung im Vorschulalter“, welches in der letzten Märzwoche 2012 im Mehrgenerationenhaus Pößneck stattfand.
Moderatorin war Petra Reinhardt von der Landesverkehrswacht Thüringen. Insgesamt 22 Erzieherinnen aus dem gesamten Saale-Orla-Kreis von Hirschberg über Strößwitz und Pößneck bis Kleindembach sowie Jugendamts-Mitarbeiterinnen des Landratsamtes nahmen dieses Fortbildungsangebot der Verkehrswacht Orlatal in Anspruch.
„Lasst die Kinder Kinder sein“, empfahl Reinhardt. Die erfahrene Verkehrssicherheitsberaterin stellte pädagogische Ansätze zur Verstärkung und Beschleunigung der sensomotorischen Entwicklung der Kinder in den Mittelpunkt des Seminars. „Das ist eine Daueraufgabe, besonders heute, wo wir es oft mit ‚permanenten Autokindern’ zu tun haben“, machte sie deutlich.
Dass Eltern aus Fürsorge oder Bequemlichkeit ihren Kindern häufig nur wenig Möglichkeiten lassen, sich mit der Verkehrswirklichkeit auseinanderzusetzen, bestätigten viele Seminarteilnehmerinnen. Übungen zur Seh- und Hörerziehung, zur Verbesserung der räumlich-zeitlichen Orientierung, zur Steigerung von Aufmerksamkeit und zur Verfeinerung von Bewegungsabläufen füllten einen Großteil des Seminars aus.
Christine Hofmann („Knirpsenland“ Pößneck) dankte für die Unterstützung bei der Verkehrserziehung der Kinder. Sie wünschte sich die Fortführung der Zusammenarbeit, auch mit der Polizei. Deutlicher wurden hier Susann Rudloff, Gabi Schulz und Anett Finke (alle „Saalespatzen“ Hirschberg). Sie sprachen sich mit Nachdruck dafür aus, dass Polizisten nicht nur bei der Radfahrausbildung an Grundschulen, sondern wie bisher auch zur Verkehrserziehung und mit dem Präventionsprogramm „Polipap“ in den Kindergärten zum Einsatz kommen.
Die Seminarreihe wird im Herbst mit einem Workshop fortgeführt werden.
Wolfgang Franz

Tschernobyl-Verein Saalfeld e.V.:

Gasteltern gesucht!

Seit nunmehr 23 Jahren kommen Kinder aus dem radioaktiv verstrahlten Gebiet Gomel/Weißrussland nach Saalfeld. Auch in diesem Jahr wird der Tschernobyl-Verein Saalfeld e.V. wieder 32 Kinder einladen, um diesen unbeschwerte Ferientage in gesunder Umgebung in Thüringen zu ermöglichen. Als Unterkunft für unseren Aufenthalt steht uns wieder die Albert-Schweitzer-Regelschule mit ihren vielfältigen Möglichkeiten zur Verfügung.
Vom 22. Juli bis zum 18. August sind ca. 32 Mädchen und Jungen im Alter von 8 - 14 Jahren zu Gast, für die in der Zeit von **Donnerstag, 09. August 2012 bis Montag, 13. August 2012** Gasteltern für gesucht werden.
Wenn Sie in dieser Zeit ein oder zwei Kinder im Alter zwischen 8 und 14 Jahren bei sich in der Familie aufnehmen möchten, so melden Sie sich bitte bei Frau Filip unter Telefon 0 36 71 / 51 66 85 oder unter info-verein@tschernobyl-saalfeld.org
Die Kinder aus Gomel und der Verein „Kinder von Tschernobyl“ e.V. Saalfeld sind Ihnen sehr dankbar dafür.

Sonstige Mitteilungen

Wasser- und Bodenanalysen

Am Mittwoch, dem 27. Juni 2012 bietet die AFU e.V. die Möglichkeit in der Zeit von 16.00 - 17.00 Uhr in Pößneck, im Club der Volkssolidarität, Dr.-Wilhem-Külz-Str. 5 Wasser- und Bodenproben gegen Unkostenerstattung untersuchen zu lassen.
Das Wasser kann sofort auf den pH-Wert und die Nitratkonzentration untersucht werden.
Dazu sollten Sie frisch abgefülltes Wasser (mind. 500 ml) in einer Mineralwasserflasche mitbringen.
Auf Wunsch können zusätzlich auch noch andere Stoffe analysiert werden. Es kann auch ermittelt werden, ob Sie bei Ihrem Wasser Kupferrohre für die Hausinstallation verwenden können.
Weiterhin werden auch Bodenanalysen für eine Nährstoffbedarfsermittlung entgegen genommen. Hierzu ist es notwendig, an mehreren Stellen des Gartens Boden auszuheben, so dass insgesamt ca. 500 Gramm der Mischprobe für die Untersuchung zur Verfügung stehen.
Eine Beratung zu weiteren Umweltproblemen ist möglich.
Arbeitsgruppe für Umwelttoxikologie e.V.

Ende des nichtamtlichen Teiles

VERLAG WITTICH

Impressum:

„Pößnecker Stadtanzeiger“
Herausgeber: Stadt Pößneck, Markt 1, 07381 Pößneck, Tel. 03647/500-0
Verlag und Druck: Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, In den Folgen 43, 98704 Langewiesen, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21
Verantwortlich für den Textteil: der Bürgermeister der Stadt Pößneck, Michael Modde, Markt 1, 07381 Pößneck
Verantwortlich für den Anzeigenteil: Andreas Barschtipan – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.
Verlagsleiter: Mirko Reise
Erscheinungsweise: in der Regel monatlich, kostenlos an die Haushalte im Verbreitungsgebiet: Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und 7% MWSt.) beim Verlag bestellen.

Amtlicher Teil

Amtliche Bekanntmachung

der Haushaltssatzung
der Stadt Pößneck
für das Haushaltsjahr 2012

Die Stadt Pößneck erlässt folgende, am 01.03.2012 durch den Stadtrat beschlossene und mit Schreiben vom 16.04.2012 rechtsaufsichtlich genehmigte

Haushaltssatzung
der Stadt Pößneck für das Haushaltsjahr 2012

Auf der Grundlage des § 55 der Thüringer Kommunalordnung erlässt die Stadt Pößneck folgende Haushaltssatzung:

§ 1

Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2012 wird hiermit festgesetzt; er schließt
im Verwaltungshaushalt
in den Einnahmen und Ausgaben mit 14.994.200 EUR
und im Vermögenshaushalt
in den Einnahmen und Ausgaben mit 14.672.900 EUR
ab.

§ 2

Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen sind in Höhe von 1.700.000 EUR vorgesehen.

§ 3

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt wird auf 10.638.800 EUR festgesetzt.

§ 4

Die Steuersätze (Hebesätze) für nachstehende Gemeindesteuern werden wie folgt
festgesetzt:

1.	Grundsteuer	
a)	für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (A)	271 v. H.
b)	für die Grundstücke (B)	389 v. H.
2.	Gewerbesteuer	357 v. H.

§ 5

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf 1.500.000 EUR festgesetzt.

§ 6

Es gilt der als Anlage beigefügte Stellenplan.

§ 7

Diese Haushaltssatzung tritt mit dem 1. Januar 2012 in Kraft.

Pößneck, den 18.04.2012
Michael Modde
Bürgermeister - Siegel -

Gemäß § 57 Abs. 3 ThürKO liegt die Haushaltssatzung mit ihren Anlagen in der Zeit vom 30.04.2012 bis 14.05.2012 während der üblichen Dienststunden in der Stadtverwaltung Pößneck, Neustädter Str. 1, Finanzverwaltung, zur Einsichtnahme aus.

Beschlüsse

Aus dem öffentlichen Teil des Haupt- und Finanzausschusses vom 14.3.2012

Beschluss-Nr.: HFA-239/2012
Bestätigung der Niederschrift des öffentlichen Teils der Niederschrift des HFA vom 15.2.2012

Beschluss-Nr.: HFA-233/2012
Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt im Rahmen des Bund-Länder-Programms „Stadtumbau Ost, Teilbereich Sicherungen die Förderung des privaten Einzelvorhabens „Sicherung Gebäude Bahnhofstraße 5“ mit einem Baukostenzuschuss in Höhe von max. 130.000 EUR. Die Verwaltung wird beauftragt, nach dem Vorliegen aller Voraussetzungen eine Fördervereinbarung mit dem Bauherrn abzuschließen.

Aus dem öffentlichen Teil der Stadtratssitzung Nr. 24 vom 29.3.2012

Beschl.-Nr.: 24-3/2012
Bestätigung der Niederschrift des öffentlichen Teils der Stadtratssitzung vom 1.3.2012
Beschl.-Nr.: 23-3/2012
Der Stadtrat beschließt die Haushaltssatzung der Stadt Pößneck für das Haushaltsjahr 2012.
Beschl.-Nr.: 23-4/2012
Der Stadtrat beschließt den Finanzplan der Stadt Pößneck zum Haushaltsjahr 2012
Beschl.-Nr.: 23-5/2012
Der Antrag von Frau Truschzinski (SIP) - Erarbeitung Betreiberkonzept „Hallenbad“ Pößneck - wird zur Behandlung in den Badausschuss verwiesen.

Beschlüsse des Technischen Ausschusses

23.08.2011
Beschluss-Nr. 9-058/2011
Der Technische Ausschuss beschließt die Vergabe der Planungsleistungen für den Gebäudeabbruch „Saalfelder Straße 12 - 14“ an das Ingenieurbüro Pieger + Wehner GmbH, Neustadt/O., mit einer geprüften Angebotssumme in Höhe von brutto 22.228,82 EUR.

Beschluss-Nr. 9-060/2011
Baumaßnahme „Instandsetzung Stadtmauer im Bereich Heiligengasse 11“
Vergabe Bauleistung Los 1 - Natursteinarbeiten
Der Technische Ausschuss beschließt die Vergabe der Bauleistung für das Los 1 - Natursteinarbeiten an das Bauunternehmen Udo Stöckel, Neustadt/O. mit einer geprüften Angebotssumme in Höhe von brutto 68.856,02 EUR.

13.09.2011
Vergabe Bauleistungen „Spielgarten Gerberstraße 20/22“
Der Technische Ausschuss beschließt die Vergabe der Bauleistungen für folgende Lose:
Beschluss-Nr. 10-066/2011
Los 1 - Rohbauarbeiten
Baugeschäft Udo Rauh, Traun 50.506,41 EUR
Beschluss-Nr. 10-067/2011
Los 2 - Metallarbeiten
Schlosserei Petzold, Schaala 30.422,52 EUR
Beschluss-Nr. 10-068/2011
Los 3 - Landschaftsarbeiten
Bierbach, Bad-Blankenburg 29.449,47 EUR

18.10.2011
Beschluss-Nr. 11-075/2011
Neubau Hallenbad Pößneck, Vergabe Bauleistung Los 2 - Bohrpfähle
Der Technische Ausschuss beschließt die Vergabe der Bauleistung für das Los 2 - Bohrpfähle an die Firma Krause & Co. GmbH, Klaffenbacher Straße 5, 09221 Neukirchen-Adorf, mit einer geprüften Angebotssumme in Höhe von netto 51.303,16 EUR.

29.11.2011
Beschluss-Nr. 12-080/2011
Der Technische Ausschuss beschließt, dem wirtschaftlich annehmbarsten Bieter, der Fa. Enke Hochbau GmbH aus Nimritz, mit einer geprüften Angebotssumme in Höhe von 41.394,83 EUR für die Lieferung und Montage einer Schwergewichtsmauer Brauhausgasse 1 am Bauvorhaben „Neugestaltung Freianlagen im Bereich Stadtmauer Gerberstraße“ den Zuschlag zur Bauausführung zu erteilen.

17.01.2012
Beschluss-Nr. 01-003/2012
Der Technische Ausschuss beschließt die Vergabe der Abbruchleistung für den Abbruch des Gebäudes Gerberstraße 5 in Pößneck an die Firma DEMO-Bau GmbH aus 07806 Neustadt/O. mit einer geprüften Angebotssumme von brutto 40.443,94 EUR.

20.03.2012
Jahresverträge 2012 - Vergabe Kommunalwirtschaftliche Dienstleistungen Lose 1 - 3
Der Technische Ausschuss beschließt die Vergabe der Leistungen für die Lose 1 - 3 an nachfolgende Firmen:
Beschluss-Nr. 02-009/2012
Los 1 - Grasmahd an die Firma Landschaftspflegeservice Köhler, Probstzella, mit einer Angebotssumme brutto von 41.788,64 EUR
Beschluss-Nr. 02-010/2012
Los 2 - Straßenreinigung an die Firma Cleanox GmbH & Co. KG, Pößneck, mit einer Angebotssumme brutto von 29.864,93 EUR
Beschluss-Nr. 02-011/2012
Los 3 - Gullyreinigung an die Firma Korrosions- und Bautenschutz Mathias Knepper, Merkwitz, mit einer Angebotssumme brutto von 19.161,26 EUR

Benutzungsordnung der Stadt Pößneck

für die Sportanlage in der Griebse

Der Stadtrat der Stadt Pößneck hat in seiner Sitzung vom 29. 3. 2012 auf Grund § 14 Abs. 1 der Thüringer Gemeinde- und Landkreisordnung (Thüringer Kommunalordnung - ThürKO) in der Fassung der Neubekanntmachung vom 28.01.2003 (GVBl.S.41), zuletzt geändert durch Art. 8 Änderungsgesetz vom 22.06.2011 (GVBl. S. 99) folgende Benutzungsordnung für die Sportanlage in der Griebse beschlossen:

§ 1
Geltungsbereich

Diese Benutzungsordnung regelt die Benutzung und Überlassung des Kunstrasenplatzes, der Leichtathletikanlage sowie des Multifunktionsplatzes in der Griebse.
Alle Benutzer sind verpflichtet, die Sportanlagen pfleglich zu behandeln.
Mit dem Betreten der Sportanlage erkennt der Benutzer die Regelungen dieser Benutzungsordnung an.

§ 2
Zweckbestimmung

(1) Die Sportanlagen gem. § 1 dieser Benutzungsordnung dienen dem Schulsport, dem Übungs- und Wettkampfbetrieb der Sportvereine und Sportverbände, die dem Kreissportbund angehören und der Durchführung sportlicher Veranstaltungen. Die Sportanlagen werden außerhalb des Schulsports Pößnecker Vereinen und Vereinen, die dem Kreissportbund angehören, zur Ausübung des Sports überlassen. Bei der Belegung haben Pößnecker Vereine Vorrang gegenüber anderen Vereinen. Verbände und Gruppen sowie Vereine, die nicht dem Kreissportbund angehören, können die Sportanlagen nur überlassen werden, wenn dies ohne Beeinträchtigung der vorstehend genannten Nutzer möglich ist und Pflege- und Unterhaltungsarbeiten nicht gestört werden.
(2) Eine Nutzung zu nichtsportlichen Zwecken ist in Ausnahmefällen möglich, wenn die Art der Veranstaltung keine Beschädigung der Sportanlagen befürchten lässt. Schul- und Vereinssport haben Vorrang. Eine Nutzung zu nichtsportlichen Zwecken bedarf der schriftlichen Zustimmung. Die Zustimmung erteilt der Bürgermeister im Einvernehmen mit dem Landkreis Saale-Orla. Ein Anspruch auf Überlassung besteht nicht.
(3) Die Sportanlagen gem. § 1 dieser Benutzungsordnung dürfen nur unter Aufsicht einer Aufsichtsperson (Trainer, Übungsleiter oder Lehrer) benutzt werden. Die Aufsichtsperson ist verpflichtet, für die Einhaltung dieser Benutzungsordnung zu sorgen und hat darauf zu achten, dass die Sportanlagen pfleglich behandelt werden. Etwaige Schäden sind dem Leiter der Anlage unverzüglich zu melden.
(4) Der Kunstrasenplatz und die Laufbahn dürfen nur mit geeignetem Schuhwerk benutzt werden.
Kunstrasenplatz:
a) spezielle Noppenschuhe für die Nutzung von Kunstrasenfeldern
b) Multinoppenschuhe

Nicht erlaubt sind Stollenschuhe mit Metall- oder Keramikstollen.
Laufbahn:
Die Laufbahn darf mit abriebfesten Laufschuhen benutzt werden.
Nicht erlaubt ist die Nutzung mit Spikes mit einer Länge über 6 mm
(5) Die Sportanlagen dürfen nur für die Ausübung der Sportarten benutzt werden, für die die Plätze von der Beschaffenheit her zugelassen sind. Die Disziplinen Speerwerfen, Hammerwerfen, Diskuswerfen und Kugelstoßen dürfen auf dem Kunstrasenplatz nicht ausgeübt werden.
Die Sportanlagen dürfen nur während der genehmigten Zeiten und nur für den genehmigten Zweck benutzt werden.

§ 3
Benutzungszeiten

Die Sportanlagen i. S. d. § 1 dieser Benutzungsordnung stehen Montags - Freitags von 6:30 Uhr - 16:00 Uhr für die Nutzung durch die Schulen und durch die Volkshochschule zur Verfügung.
Im Zeitraum Mai - Oktober können die Sportanlagen regelmäßig wochentäglich (Montag bis Freitag) ab 16:00 Uhr bis 21:00 Uhr von den Sportvereinen genutzt werden. Von November bis April können die Sportanlagen regelmäßig wochentäglich ab 16:00 Uhr - 20:00 Uhr genutzt werden, soweit in dieser Benutzungsordnung oder in den Überlassungsverträgen keine anderweitige Regelung getroffen wird.
An den Wochenenden und an Feiertagen kann eine Nutzung von 13:00 Uhr - 17:00 Uhr erfolgen. In Abstimmung mit der Stadtverwaltung Pößneck und dem Landratsamt Saale-Orla-Kreis kann für den Wettkampf- oder Turnierbetrieb am Wochenende eine Ausnahme von den vorgenannten Nutzungszeiten erfolgen. Die Sportanlagen können in Abstimmung mit dem Landkreis Saale-Orla aus Gründen der Pflege und Unterhaltung sowie aus Witterungsgründen vorübergehend ganz oder teilweise geschlossen werden.

§ 4
Allgemeine Ordnungsvorschriften

Sämtliche Verschmutzungen des Kunstrasens und der Laufbahn sind unbedingt zu verhindern.
Die Benutzung von Metallgegenständen (z.B. Bänke) ist verboten. Bänke sind aus Sicherheitsgründen auf der Pflasterfläche aufzustellen.
Es darf kein Feuer in der Nähe des Kunstrasens/Laufbahn angezündet werden. Das Mitbringen von Tieren auf den Sportflächen ist nicht gestattet.
Klebrige Genussmittel (Kaugummi, Bonbons etc.) sind im Rahmen der Nutzung des Kunstrasenplatzes und der Laufbahn nicht gestattet.
Das Rauchen auf dem Sportgelände ist nur in den vorgesehenen Bereichen erlaubt.
Der Platz darf nicht mit Fahrrädern befahren werden.

§ 5
Verstoß gegen Benutzungsordnung

Nutzer, die gegen die Benutzungsordnung verstoßen, können von der Benutzung der Sportanlagen gem. § 1 der Benutzungsordnung ausgeschlossen werden.
Diese Regelung findet auch für Vereine Anwendung, die Verstöße gegen die Benutzungsordnung durch Mitglieder und Gäste dulden.

§ 6
Haftung

(1) Die Stadt Pößneck haftet nicht für etwaige aus Anlass der Nutzung der Sportanlagen entstehende Personen- und Sachschäden. Ebenso übernimmt die Stadt keine Haftung für eingebrachte Gegenstände der Nutzer. Der/die Nutzer haften im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen für alle Schäden, die dem Eigentümer an den überlassenen Grundstücken, Einrichtungen, Geräten und Zugangwegen durch die Nutzung entstehen, es sei denn, der Nutzer weist nach, dass die Schäden außerhalb der vertragsgerechten Nutzung verursacht worden sind und der Nutzer, bei Vereinen auch die Mitglieder oder sonstige Nutzungsberechtigte den Schadenfall nicht herbeigeführt haben.
Schäden, die auf normalem Verschleiß beruhen, fallen nicht unter diese Regelung. Die Nutzer stellen den Eigentümer von etwaigen gesetzlichen Haftungsansprüchen ihrer/seiner Mitglieder, Bediensteten oder Beauftragten Besuchern ihrer/seiner Veranstaltungen und sonstiger Dritter frei, die im Zusammenhang mit der Benutzung der überlassenen Sportanlagen, Räume und Geräte stehen.
Der Nutzer verzichtet auf eigene Haftpflichtansprüche gegen den Eigentümer und deren Bedienstete oder Beauftragte. Die Nutzer haben vor Nutzungsbeginn eine ausreichende Haftpflichtversicherung abzuschließen, durch welche auch die Freistellungsansprüche gedeckt werden.
(2) Entstehen durch die Benutzung Schäden an den Sportanlagen, ihren Einrichtungen und Anlagen, so hat der Nutzer für die Schäden aufzukommen. Ausgeschlossen sind jedoch Schäden, die durch Verschleiß und gewöhnliche Abnutzungserscheinungen zustande gekommen sind. Der Nutzer ist verpflichtet, unverzüglich jeden Schaden zu melden.

§ 7
Überlassungsverträge

Die Stadt Pößneck kann die Sportanlagen gem. § 1 dieser Benutzungsordnung durch Verträge befristet oder unbefristet zu selbständiger und eigenverantwortlicher Betriebsführung und Nutzung überlassen. Die Betriebsführung und Nutzung in diesem Sinne schließt dabei insbesondere die Pflicht zur Unterhaltung sowie zur Verkehrssicherung ein.

§ 8
Entgelt für die Nutzung

(1) Für die Nutzung der Sportanlagen gem. § 1 dieser Benutzungsordnung durch Vereine mit Sitz in der Stadt Pößneck und durch den Landkreis Saale-Orla für den Schulsport wird kein Nutzungsentgelt erhoben. Zur Kostenfreiheit zählt auch die Benutzung der Umkleide- und Duschräume der angrenzenden Sporthalle.
(2) Nicht ortsansässige Nutzer haben ein Nutzungsentgelt für die Nutzung zu zahlen.
Das Nutzungsentgelt beträgt

- für den Kunstrasenplatz	120,00 EUR (90 min)
- für die Leichtathletikanlage	40,00 EUR (60 min)
- für den Multifunktionsplatz	40,00 EUR (60 min)

(3) Die Kosten für die Benutzung der Flutlichtanlage sind von allen Nutzern zu tragen.
Die Kosten für die Benutzung der Flutlichtanlage betragen 10,00 EUR pro angefangener Stunde.
(4) Das Nutzungsentgelt kann für die Nutzung der Sportanlagen durch soziale Einrichtungen ermäßigt oder erlassen werden.

§ 9
Belegung

Die Nutzungszeiten für die Nutzung der Anlagen außerhalb des Schulsports werden auf Antrag durch die Stadtverwaltung Pößneck vergeben. Vereine mit Sitz in Pößneck besitzen bei der Festlegung der Nutzung Vorrang gegenüber anderen Vereinen.
Der Antrag ist schriftlich rechtzeitig vor der beabsichtigten Nutzung an die Stadtverwaltung Pößneck, Fachbereich Innere Dienste, zu stellen. Die Stadtverwaltung Pößneck wird auf der Grundlage der Anträge für die regelmäßige Benutzung einen Belegungsplan erstellen. Der Belegungsplan gilt bis zum 31.12. des jeweiligen Jahres.
Ein Rechtsanspruch auf Überlassung besteht nicht.
Einzelnutzungen werden über einen Mietvertrag geregelt.
Schulen und Vereine sind nicht berechtigt, ihre genehmigte Benutzungszeit an Dritte zu übertragen.
Die Belegung der Anlagen kann unter Beachtung der vorgenannten Regelungen auf Dritte übertragen werden.

§ 10
Werbung

Im Geltungsbereich dieser Benutzungsordnung bedarf stationäre und transportable Werbung aller Art (auch Bandenwerbung) der Genehmigung der Stadt Pößneck.

§ 11
Hausrecht

Das Hausrecht übt der vom Bürgermeister Beauftragte aus.
Der jeweilige Nutzer hat Sorge dafür zu tragen, dass die Regelungen dieser Benutzungsordnung eingehalten werden.

§ 12
Inkrafttreten

Die Benutzungsordnung tritt am 1. 4. 2012 in Kraft.

Pößneck, den 30.3.2012
Michael Modde
Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung der Feststellung des Wahlergebnisses

zur Wahl des hauptamtlichen Bürgermeisters der Stadt Pößneck am 22.04.2012,

festgestellt durch einstimmigen Beschlusses des Wahlausschusses der Stadt Pößneck am 24.04.2012

- Zahl der Wahlberechtigten 10807
- Zahl der Wähler 3013
- Zahl der ungültigen Stimmabgaben (= Stimmzettel) 70
- Zahl der gültigen Stimmabgaben (= Stimmzettel) 2943

- Zahl der auf jede wählbare Person abgegebenen gültigen Stimmen:
  Modde, Michael 2789
  Roolant, Michael 60
  Truschzinski, Constanze 30
  Kleindienst, Wolfgang 14
  Sillge, Uwe 5
  Borchardt, Alf-Heinz 3
  Blümel, Andreas 2
  Rozanowske, Johannes 2
  Bezold, Lutz 2
  Rabis,Dagmar 2
  Roßner, Marc 2
  Schramm, Edgar 2
  Müller, Lutz 2
  Walther, Frank 2
  Kaber-Weber, Michael 1
  Schmidt, Holger 1
  Born, Alexander 1
  Fichtmüller, Simone 1
  Johne, Karsten 1
  Hüller, Joachim 1
  Thiem, Jürgen 1
  Müller, Blanca 1
  Lauterbach, Udo 1
  Schad, Dieter 1
  Pechmann, Martin 1
  Munsche, Stefan 1
  Schulze, Eva-Maria 1
  Oechsner, Hartwig 1
  Peterlein, Danilo 1
  Sengelaub, Karsten 1
  Trunk, Sven 1
  Zietz, Hans-Georg 1
  Puppe, Gerry 1
  Roßner, Frank 1
  Creutzberg, Matthias 1
  Günther, Burkhard 1
  Kramer, Michael 1
  Ritzi, Bertram 1
  Raffelt, Martin 1
  Weibler, Ulrich 1

Gewählt ist **Modde, Michael** Kennwort: FDP/Freie Wähler-SPD
(Hinweis: Die abgegebenen Stimmen für Brückner, Manfred und Meister, Eva sind gemäß § 24 Abs: 2 des Thüringer Kommunalwahlgesetzes durch den Wahlausschuss als ungültig gewertet worden. Zum hauptamtlichen Bürgermeisters kann nicht gewählt werden, wer das 65. Lebensjahr vollendet hat. Die Stimme für Mager, Knut konnte keiner Person zugeordnet werden und ist daher ebenfalls als ungültig gewertet worden.)
Jeder Wahlberechtigte und auch jeder in einem zugelassenen Wahlvorschlag aufgestellte nicht wahlberechtigte Bewerber kann binnen zwei Wochen nach Bekanntmachung der Feststellung des Wahlergebnisses die Feststellung des Wahlergebnisses durch schriftliche Erklärung bei der zuständigen Rechtsaufsichtsbehörde wegen Verletzung der Bestimmungen des Thüringer Kommunalwahlgesetzes oder der Thüringer Kommunalwahlordnung anfechten. Die Anfechtung muss innerhalb der Anfechtungsfrist begründet werden. Neue Gründe, die nach der Anfechtungsfrist vorgetragen werden, können im Wahlanfechtungsverfahren nicht mehr berücksichtigt werden.

Pößneck, den 24.04.2012
Udo Schäfer
stellvertretender Gemeindewahlleiter

Ende des amtlichen Teiles